



## Sportler des Jahres 2010

Die Leser der Donauwörther Zeitung wählten Miriam Glaß und Dominik Prosch (mit Pokal) auf Platz 1 sowie die Monheimer Bundesligaturner auf Platz 2.

**Notrufe**

Rettungsleitstelle .....Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12  
 Feuerwehr.....Tel. 112  
 Polizei .....Tel. 110

**Notdienste**

**Notdienst der Zahnärzte:**

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

**Sa. /So. 12./13.02.11**

Dr. Schweininger, Rain, Donauwörther Str. 20... 0 90 90 - 55 85

**Sa./So. 19./20.02.11**

Dr. Klose, Donauwörth, Kapellstraße 18 ..... 09 06 - 44 04

**Ärzte**

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper .....Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/  
 Brigitte Straka .....Tel. 0 90 91 / 10 05

**Zahnärzte**

Dr. Susann Blankenburg .....Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein .....Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 0 90 91 / 26 46

**Apotheken**

Stadtapotheke Monheim .....Tel. 0 90 91 / 59 12

**Sonstige Telefonnummern**

Strom LEW Tel. 0906/7808322  
 Gas Erdgas Schw. Tel. 0800/1828384  
 Wasser Stadt Monheim Tel. 01751173269

**Bürgerservice**

**Rathaus**

Telefon: ..... 09091/9091-0  
 Telefax: ..... 09091/9091-44  
 E-Mail: .....info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr

Bürgermeister Ferber .....Tel. 09091/9091-13  
 Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer .....Tel. 09091/9091-40  
 Frau Daitche .....Tel. 09091/9091-41

**Bürgerbüro und Standesamt:**

Herr Templer .....Tel. 09091/9091-25  
 Herr Mayer.....Tel. 09091/9091-24  
 Frau Steidle .....Tel. 09091/9091-23

**SoMit Regionalbüro**

Donauwörther Straße 60

Regionalbüro .....Tel 0 90 91 / 90 78 17  
 Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 19  
 .....Fax 0 90 91 / 90 78 30

E-Mail.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

**Öffnungszeiten:**

Mo u. Mi ..... von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr  
 Do ..... von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Pfarr- und Stadtbücherei - Öffnungszeiten**

Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
 Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

**Bestattungsdienst Glauf**

Wittesheim, Langenalthheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

**Kreis-Seniorenheim**

Donauwörther Straße 40  
 Tel. ....0 90 91 / 5 09 70  
 Fax: .....0 90 91 / 5 09 71 14  
 E-Mail: ..... mon@donkliniken.de  
 Internet: ..... www.donkliniken.de

**Caritas-Sozialstation Monheim e.V.**

Donauwörther Straße 60 I  
 Tel. ....0 90 91 / 20 10  
 Fax. ....0 90 91 / 20 66  
 Mo. - Fr. .... 11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

**Hallenbad Monheim**

**Öffnungszeiten:**

Montag	Frauen	Badewasser 29°C	18 - 21 Uhr
Dienstag	geschlossen!		
Mittwoch	allgem. ab 19:00 Uhr	Badewasser 29°C durchgehendes Schwimmerbecken	17 - 21 Uhr
Donnerstag	geschlossen!		
Freitag	Senioren allgem.	Badewasser 30°C Badewasser 30°C	15 - 17 Uhr 17 - 21 Uhr
Samstag	allgem.	Badewasser 30°C	14 - 18 Uhr
Sonntag	allgem.	Badewasser 30°C	10 - 16 Uhr

Die Eintrittspreise für 2 Stunden Badezeit sind wie folgt:

	<b>Einzelkarten</b>	<b>Zehnerkarten</b>
Erwachsene	2,00 Euro	17,00 Euro
Kinder u. Jugendliche	1,00 Euro	8,50 Euro
Studenten u. Schwerbeschädigte	1,25 Euro	11,00 Euro

**Abfall- und Wertstoffe**

**AWV Nordschwaben**

Tel: 09 06 / 78 03 30 [www.awv-nordschwaben.de](http://www.awv-nordschwaben.de)

Die Termine der Leerrungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWV.

Zusätzliche Müll- und Windsäcke können im Rathaus Zi.Nr. 2 erworben werden.

(70-l-Sack = 6,— €, Windsack = 2,— €)

Recyclinghof, Grünabfallsammelplatz, Sperrmüll:

geöffnet jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr (außer feiertags)

Erdabfuhrplatz Monheim: Der Erdabfuhrplatz ist bis voraussichtlich Ende März 2011 geschlossen!

**Redaktion Stadtzeitung**

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 25. Februar 2011.

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 21.02.2011, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler  
 Telefon 0 90 91 / 90 91 12  
 Telefax 0 90 91 / 90 91 44  
 E-mail: stadtzeitung@monheim-bayern.de

## Berichte aus dem Rathaus

### Nachrichten aus dem Stadtrat

#### 1. Erlass der Sanierungssatzung Altstadt; Satzungsbeschluss

Nachdem die eingegangenen Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange im Wesentlichen nur Anregungen und Hinweise enthalten haben, hat der Stadtrat die Sanierungssatzung mit geringfügigen Ergänzungen in der Begründung beschlossen.

Der Sanierungsumgriff wird in einer der nächsten Ausgaben der Stadtzeitung veröffentlicht mit Hinweisen für die innerhalb des Sanierungsumgriffes liegenden Eigentümer, welche Besonderheiten bei evtl. anstehenden Sanierungsmaßnahmen beachtet werden sollen.

#### 2. Schreiben Regionaler Planungsverband wegen Fortschreibung zum Thema „Windenergie“; Evtl. Ausweisung einer weiteren Vorrangfläche nördliche des ST Rehau

Aufgrund der vorliegenden Anfrage von Seiten des Regionalen Planungsverbandes wurde im Stadtrat über die evtl. Ausweisung einer weiteren Vorrangfläche nördlich des ST Rehau an der Gemarkungsgrenze zum ST Gundelsheim der Stadt Treuchtlingen in einer Größe von ca. 21 ha diskutiert. Der Vorteil der Ausweisung einer weiteren Vorrangfläche über den Regionalplan zusätzlich zu der bereits im ST Wittesheim bestehenden Vorrangfläche würde darin bestehen, dass die Stadt Monheim die Errichtung von Windkraftträdern dadurch langfristig bewusst steuern kann, da für den Zeitraum, soweit positiv ausgewiesene Standortflächen zur Verfügung stehen, die übrigen Außenbereichsflächen für evtl. Investoren kraft Gesetzes tabu sind.

Der Stadtrat hat eine Entscheidung hierüber bis zur Stadtratsitzung im März dieses Jahres zurückgestellt, damit die Angelegenheit in den Fraktionen weiter vertieft werden kann.

Zugleich soll auch den **Bürgern** mit dieser Bekanntmachung die Möglichkeit gegeben werden, sich hier ebenfalls zu informieren und die Möglichkeit eingeräumt werden, evtl. **Anregungen oder Bedenken** hierzu bei der Stadtverwaltung einzureichen.

#### 3. Baugebiet „Nachtweide“ im ST Flotzheim; Beschlussfassung über weitere Erschließung

Nachdem für das Baugebiet zwar der Bebauungsplan erstellt ist und auch ein Vorentwurf für die Tiefbaugewerke besteht, aber vor einer Umsetzung noch die Bauentwürfe für die einzelnen Gewerke erstellt, die Frage der rechtlichen Sicherung des Tagwasserkanals über Privatgrund noch fixiert und ggf. auch noch das Wasserrechtsverfahren durchgeführt werden müsse, hat der Stadtrat beschlossen, in diesem Jahr diese notwendigen Schritte auf den Weg zu bringen, damit dann bei Bedarf eine weitere Erschließung relativ kurzfristig in Angriff genommen werden könne.

In diesem Zusammenhang müsse auch nochmals das bisher beschlossene Trennsystem im Bereich der Entwässerung hinterfragt und mit Alternativberechnungen überprüft werden, inwieweit hier ggf. Kosteneinsparungen möglich sein könnten.

#### 4. Antrag Stadtkapelle Monheim auf Durchführung einer Open-Air-Veranstaltung am 09.07.2011

Von Seiten des Stadtrates wurde das Engagement der Stadtkapelle sehr begrüßt und daher zur Durchführung der Veranstaltung die Zustimmung erteilt.

### Mehrzweckfahrzeug für die Monheimer Alb

Das Leader in ELER Projekt, ein Mehrzweckfahrzeug für die Pflege der Wander- und Walkingwege sowie für die Herstellung von Skating und Langlaufloipen anzuschaffen, wurde in den letzten Wochen erfolgreich umgesetzt.



Regionalmanager Friedrich Eckmeier, Bürgermeister Anton Ferber, Werner Schindel, ehrenamtlicher Wegepfleger Horst Mack, Petra Riedelsheimer bei der Übergabe des Mehrzweckfahrzeuges Yamaha Rhino. Das Fahrzeug wird für den Sommerbetrieb auf geländetaugliche Reifen umgebaut.

Bereits im Förderzeitraum LEADER+ fand eine erste Arbeitskreissitzung im Bereich der Kultur und Tourismus, Projektgruppe Loipenspur und Wegepräparationen statt. Nun, in der neuen Förderperiode, konnte das neue Mehrzweckfahrzeug in Betrieb genommen werden. Der Freistaat Bayern und die Europäische Union vertreten durch das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach (Schwaben) fördern das Projekt im Rahmen der Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzepts der LAG Monheimer Alb - Altmühl-Jura über das Förderprogramm Leader mit 16307 EUR von insgesamt 38811 EUR Gesamtkosten. Die Stadt Monheim als Projektträger übernimmt die restlichen Kosten von 22504 EUR.

Den mit dem Projekt verbundenen Ausbau eines qualitativ hochwertigen Skilanglaufangebots und einer Qualitätsverbesserung durch intensivere Pflege der Wanderwege hoben Regionalmanager Friedrich Eckmeier und Frau Petra Riedelsheimer von der Geschäftsstelle der LAG Monheimer Alb-Alt-mühlJura als eines der wesentlichen Ziele des Entwicklungskonzepts der LAG MonheimerAlb- AltmühlJura hervor.

Herr Werner Schindel, Geschäftsführer von bike&motorworld, stellte mit seinem Fachwissen die wichtigen Komponenten des 30kW starken Allrad Fahrzeuges zusammen. Mit dem zweisitzigen Fahrzeug und den notwendigen Zusatzgeräten (Motorsense, Motorsäge, Astscheren und Schlegelmäher) werden die ausgewiesenen Wanderwege und Walking Routen in der Monheimer Alb gepflegt und somit in einem guten Zustand gehalten. Die freiwilligen Betreuer der Wege können nun auf eine sehr gute technische Ausrüstung zurückgreifen und das Ehrenamt leichter ausführen. Äste von Sträuchern und Bäumen, die in die ausgeschilderten Wege reichen, müssen mindestens alle 2 Jahre entfernt werden. Jährlich werden auch die Beschilderungen der Wege kontrolliert und repariert. Wiesenwege müssen im laufenden Jahr mindestens 2-3 mal gemäht oder gemulcht werden. In den Wintermonaten kann das geländetaugliche Mehrzweckfahrzeug zum Präparieren von Skatingstrecken, Langlaufloipen und Rodelbahnen eingesetzt werden.

Hierzu wird statt der Sommerbereifung ein Raupenkettensatz montiert. Mit dieser zuverlässigen Antriebseinheit kann eine Schneewalze gezogen werden. Die Walze verdichtet den Schnee und glättet leichte Unebenheiten des Untergrundes, sodass eine perfekte Skatingstrecke erstellt werden kann. Die klassische Langlaufloipe wird mit einer angehängten Spurplatte gezogen. Die Strecken selbst befinden sich im Wittesheimer Trockental, am Dreiländereck und im Bereich der Windenergieanlage. Eine Ausdehnung ins Warchingertal, sowie in das Röglinger Tal ist geplant. Als Pate der Langlauf- und Skatingstrecken agiert der VGF Wittesheim. Der Zustand der Loipen kann auf deren Homepage eingesehen werden ([www.vgf-homepage.com](http://www.vgf-homepage.com) Rubrik Wintersport).

Durch die ganzjährige Nutzung des Fahrzeuges ist eine optimale Auslastung gewährleistet. Den freiwilligen Betreuern wünscht die Stadt Monheim eine unfallfreie Fahrt und viel Spaß beim Einsatz der neuen Geräte.



Die Projektgruppe des Arbeitskreises Loipenspur und Wegepräparationen, Anton Osslander, Hans Glaß, Josef Münsinger, auf dem Bild fehlt Josef Knoll

## **Sitzungsplan**

Dienstag	15. Februar	Stadtrat
Donnerstag	17. Februar	Finanzausschuss
Donnerstag	24. Februar	Finanzausschuss
Dienstag	1. März	Bauausschuss
Dienstag	15. März	Bauausschuss
Donnerstag	17. März	Finanzausschuss
Dienstag	22. März	Stadtrat
Donnerstag	31. März	Finanzausschuss
Dienstag	5. April	Stadtrat
Dienstag	12. April	Bauausschuss
Dienstag	19. April	Stadtrat(Haushalt)
Dienstag	3. Mai	Stadtrat
Dienstag	10. Mai	Bauausschuss
Dienstag	31. Mai	Stadtrat
Dienstag	7. Juni	Bauausschuss
Dienstag	28. Juni	Stadtrat
Dienstag	5. Juli	Bauausschuss
Dienstag	19. Juli	Stadtrat
Dienstag	26. Juli	Bauausschuss
Dienstag	16. August	Stadtrat
Dienstag	23. August	Bauausschuss

## **Verkehrssicherungspflicht: Hecken, Sträucher und Bäume an öffentlichen Straßen**

Die Polizei hat darauf hingewiesen, dass auf Privatgrundstücken in der Nähe von öffentlichen Straßen oder Wegen stehende Hecken, Sträucher und Bäume oftmals Sicht behindernd und deshalb verschiedentlich auch Ursache für Unfälle im Straßenverkehr sind (z.B. wenn die Sicht auf Verkehrszeichen verdeckt oder an Straßenkreuzungen und -einemündungen kein Sichtdreieck in die andere Straße mehr gegeben ist).

Nach geltendem Recht dürfen Anpflanzungen aller Art und Zäune sowie Stapel, Haufen und Ähnliches, mit dem Grundstück nicht fest verbundene Gegenstände nicht angelegt werden, soweit sie in den Lichtraum der Straße hineinragen oder die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs durch Sichtbehinderung beeinträchtigen können. Soweit solche Anlagen bereits vorhanden sind, sind diese selbst bzw. die von ihnen ausgehenden Verkehrsbeeinträchtigungen wieder zu beseitigen. Gefahrenquellen der genannten Art und auch Behinderungen von Fußgängern auf Gehwegen können vermieden werden, wenn Hecken, Sträucher und Bäume regelmäßig zurückgeschnitten werden.

An die Eigentümer, Mieter und Pächter von Grundstücken ergeht daher die bitte, sich jetzt und in der kommenden Zeit dieser Arbeit anzunehmen. Für ein Zurückschneiden der Gewächse sind in der Regel die Monate November bis einschließlich Februar am besten geeignet, ohne dass die Pflanzen hierbei Schaden erleiden. Insbesondere Hecken werden jedoch auch im Sommer geschnitten.

Und beachten Sie bitte:

- Die lichte Höhe, innerhalb derer der Verkehrsraum von allen Hindernissen freizuhalten ist, beträgt für Fahrbahnen 4,50 m, für Geh- und Radwege 2,50m.
- Die gesamte Straßenbreite bis zur Gehweghinterkante ist freizuhalten.

## **Der AWW räumt auf!**

### **Flursäuberung am 9. und 16. April 2011**

In bewährter Weise veranstaltet der AWW die Riesen-Flursäuberungsaktion. Dieses Jahr soll schwerpunktmäßig an den Wochenenden 9. und 16. April gesammelt werden. Auch abweichende Termine im März, April sowie Anfang Mai werden berücksichtigt.

Anmeldung

Alle Gruppen, die sich im letzten Jahr beteiligt haben, werden von uns angeschrieben mit der Aufforderung mitzumachen. Die Gruppen sollen sich beim AWW anmelden: Telefon 0906-78030 oder unter [info@aww-nordschwaben.de](mailto:info@aww-nordschwaben.de). Nur so nehmen die Vereine und Schulklassen an der Verlosung teil, bei der es dreimal 500 Euro zu gewinnen gibt. Für alle teilnehmenden Gruppen werden Kosten für eine Brotzeit übernommen. Dazu sollen die teilnehmenden Gruppen die Kosten für die Brotzeit zunächst selbst auslegen und beim AWW dann die Quittungsbelege einreichen. Außerdem stellt der AWW auf Anfrage einen kostenlosen Müllsack für das vereinsinterne Fest zur Verfügung.

## **Bekanntmachung**

### **Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen**

Der TÜV Augsburg führt auch in diesem Jahr wieder eine Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen im Bereich der Stadt Monheim und den Stadtteilen durch.

Landwirte, die hierfür Anmeldeformulare (TÜV-Karten) benötigen, können diese im Rathaus Monheim, Zimmer-Nr. 2, während der üblichen Amtstunden abholen. Spätester Abgabetermin für die TÜV-Anmeldung ist der **23.02.2011**.

Bei der Abgabe der Anmeldekarten ist die Gebühr für das Rückporto in Höhe von **EUR 0,45** zu entrichten (bar oder Briefmarke).

- am 24.02. zum 78. Geburtstag  
Frau Eleonore Engelhard, Liederberg 12
- am 24.02. zum 85. Geburtstag  
Frau Walburga Ferber, Dresdner Straße 1
- am 24.02. zum 88. Geburtstag  
Frau Rosa Gruber, Bachgasse 10, Weilheim

## Standesamt-Nachrichten

**Im Standesamtsbezirk Monheim wurden im Zeitraum 22.01. bis 04.02.2011 keine Personenstandsfälle beurkundet**

## Wir gratulieren

### **Zum Geburtstag:**

- am 11.02. zum 81. Geburtstag  
Frau Brigitta Bröckl, Windgasse 17, Itzing
- am 11.02. zum 81. Geburtstag  
Herrn Egor Gebhardt, Am Biberfeld 16, tzing
- am 12.02. zum 76. Geburtstag  
Frau Apollonia Unger, Weilheimer Straße 8, Rehau
- am 14.02. zum 80. Geburtstag  
Frau Walburga Haderer, Nimrodstraße 3
- am 14.02. zum 89. Geburtstag  
Frau Maria Mielich, Donauwörther Straße 40
- am 14.02. zum 79. Geburtstag  
Herrn Josef Prebeck, Kirchberg 5, Itzing
- am 14.02. zum 90. Geburtstag  
Frau Walburga Roßkopf, Hauptstraße 10, Flotzheim
- am 15.02. zum 74. Geburtstag  
Frau Gabriele Templer, Am Petersberg 2, Monheim
- am 16.02. zum 86. Geburtstag  
Herrn Josef Hoser, Am Lindenring 9, Weilheim
- am 17.02. zum 73. Geburtstag  
Herrn Josef Roßkopf, Kirchberg 3, Itzing
- am 17.02. zum 70. Geburtstag  
Frau Hannelore Stein, Kohlstattstraße 5
- am 17.02. zum 71. Geburtstag  
Frau Hildegard Wenninger, Sudetenstraße 3
- am 19.02. zum 71. Geburtstag  
Herrn Roger Hochdorn, Adlerstraße 13
- am 20.02. zum 87. Geburtstag  
Frau Walburga Genswürger, Lindenstraße 6
- am 20.02. zum 79. Geburtstag  
Herrn Josef Mayr, Donauwörther Straße 29
- am 20.02. zum 80. Geburtstag  
Herrn Hans Stahl, Fischerhöhe 15
- am 23.02. zum 88. Geburtstag  
Frau Maria Rögner, Donauwörther Straße 40
- am 23.02. zum 96. Geburtstag  
Frau Walburga Rosenwirth, Hopfengärtle 7, Flotzheim
- am 23.02. zum 86. Geburtstag  
Herrn Hugo Schauer, Am Bergle 10, Itzing
- am 23.02. zum 77. Geburtstag  
Herrn Rudolf Templer, Am Petersberg 2

## Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 rote Damengeldbörse	30.01.2011	Flotzheim, Ortseingang (West)

## Schulnachrichten

### **Das Landratsamt Donau-Ries informiert**

#### **Informationen für Bezieher von Leistungen nach dem SGB II („Hartz IV“), dem SGB XII (Sozialhilfe) oder Kinderzuschlag**

Die vom Bundesverfassungsgericht geforderte Neuregelung zur Höhe der Regelleistungen für Kinder wird ab 01.01.2011 nicht mit höheren Geldleistungen umgesetzt, sondern durch „Sachleistungen“.

Auch wenn das Gesetz wegen fehlender Zustimmung des Bundesrats noch nicht wie geplant am 01.01.2011 in Kraft treten kann, wird trotzdem über die geplanten Neuregelungen informiert, da die Ansprüche darauf - möglicherweise mit leichten Änderungen - rückwirkend ab 01.01.2011 bestehen werden.

Das geplante Paket für „Bildung und Teilhabe“ wird für die Bezieher nach Leistungen nach dem SGB II, dem SGB XII oder Kinderzuschlag folgende Angebote beinhalten:

- 1. Zuschüsse für (eintägige) Ausflüge von Schulen oder Kindertagesstätten.**  
Kosten für Übernahme von mehrtägigen Klassenfahrten gibt es wie bisher auch weiterhin.
- 2. Lernförderung (Nachhilfeunterricht)** für Schüler bei Gefährdung des Klassenziels.
- 3. Zuschüsse für gemeinsames Mittagessen** in Schulen und Kindertagesstätten.
- 4. Zuschüsse für Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben** (Mitgliedschaft und Aktivitäten in Vereinen, Freizeiten, Musikunterricht etc.)

Anträge für diese Leistungen erhalten Sie bei der **ARGE SGBII** in Donauwörth oder Nördlingen (ab 01.01.2011 „Jobcenter“ genannt).

Von dort werden die Leistungen in Form von Gutscheinen bewilligt, die Sie bei den Anbietern der jeweiligen Angebote (also bei Schulen, Kindertagesstätten, Nachhilfe-einrichtungen oder Vereinen) einlösen können.

Eingelöst und abgerechnet werden die Gutscheine beim Landratsamt Donau-Ries, mit dem die Anbieter der Angebote für Bildung und Teilhabe vorher Vereinbarungen schließen müssen.

Nähere Informationen, Broschüren, Flyer erhalten Sie bei den **ARGE**n

- in Donauwörth, Zirgesheimer Straße 9, entweder persönlich oder unter der Telefonnummer 0906/788-340
- in Nördlingen, Herrengasse 39, entweder persönlich oder unter der Telefonnummer 09081/2949-13

oder im **Landratsamt** in Donauwörth, Telefonnummer 0906/74560

## **Kreisfinale im Schwimmen**

Beim Kreisfinale im Schwimmen im Wettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ waren im Monheimer Hallenbad in der Klasse IV/2 drei Monheimer Mannschaften am Start. Dabei mussten in Staffeln die Disziplinen Brust, Sprint (Kraul und Rücken), Koordination (Brust- und Rückenlage), Beinschlag (Brust- und Rückenlage) sowie ein Ausdauerschwimmen absolviert werden. Eine hervorragende Gesamtzeit schaffte dabei die von Lehrerin Heike Schiele betreute Mädchenmannschaft der Mittelschule mit Bianca Roßkopf, Rebecca Dopfer, Laura Schwinn, Yvonne Werner, Sophie Schall, Stefanie Ferber, Nathalie Reile und Sabrina Kapfer.



*Schwimmwettkampf 1, 26.01.2011*

Die Jungenmannschaft der Mittelschule, die von Lehrer Rainer Keßler betreut wurde, musste sich mit ihrer Gesamtzeit den Mädchen geschlagen geben. Sie trat mit Alexander Beringer, Marcel Klein, Tobias Glasner, Julian Fischer, Fabian Zoner, Sandro Schlicker, Tobias Roßkopf und Bajram Bicaj an. Beide Teams hoffen jetzt darauf, dass sie sich für das Bezirksfinale in Haunstetten qualifizieren konnten.



Außer Konkurrenz trat auch eine gemischte Mannschaft mit Franziska Richter, Raphael Feuer, Marie Nigel, Patrick Swetlik, Julia Bauer, Tobias Mettegang, Christian Nesselthaler, Daniel Boxberger und Alina Riedelsheimer.



## **Betriebserkundung in der Schreinerei Ferber**

Die im AWT- Unterricht gewonnenen theoretischen Kenntnisse zum Ablauf der Arbeitsprozesse in einer Schreinerei wurden jetzt von den Schülern der achten Klasse der Mittelschule mit ihrem Lehrer Rainer Keßler im Rahmen einer Erkundung vertieft. Ziel war der Betrieb Ferber in Flotzheim. Juniorchef Andreas Ferber (im Bild links) erläuterte dabei anschaulich und detailliert, wie auch in einem kleineren Handwerksbetrieb die Grundfunktionen Beschaffung, Produktion und Absatz realisiert werden und reibungslos ineinander greifen müssen. Abschließend wurden in der Schule die Erkundungsaufträge in Gruppen ausgewertet und die Ergebnisse auf Plakaten dargestellt. Schüler und Lehrer möchten sich auf diesem Weg nicht noch einmal auch bei Seniorchef Alfred Ferber für das bereitwillige Entgegenkommen bedanken.



## **Besuch der vierten Klassen im Rathaus**

Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts besuchten die vierten Klassen der Grundschule mit ihren Lehrerinnen Martina Roßkopf, Verena Ferber und Gertrud Zimmermann das Monheimer Rathaus. Sehr kurzweilig informierte Herr Templer die Schüler rund um das Thema „Gemeinde“ und gab dabei einen Einblick in das sehr umfangreiche Aufgabengebiet einer Verwaltungsgemeinschaft. Auch die zahlreichen Fragen wurden gerne beantwortet. Herzlichen Dank noch einmal für die freundliche Aufnahme.



Rede und Antwort stand Herr Templer den Klassen 4b und 4c.



Ein Gespräch mit 1. Bürgermeister Anton Ferber konnten die Schüler der Klasse 4a führen.

## Volkshochschule

### Freie Plätze

Bei nachstehenden Kursen sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon (09091) 2854.

#### **1081M Die Polizei informiert: Fit ins Frühjahr - Tipps für Verkehrsteilnehmer**

Neuerungen im Verkehrsrecht. Der Kurs bietet den Verkehrsteilnehmern die Möglichkeit, ihr Wissen im Verkehrsrecht aufzufrischen und zu erneuern. Der Kurs ist auch für Senioren besonders geeignet. 1 x Dienstag, 22.03.2011, 19.00 - 21.00 Uhr, ehem. Kreuzwirt, Marktplatz 29. Teilnahme kostenlos - Anmeldung jedoch bei der VHS erforderlich. Günther Schön, Verkehrserzieher bei der Polizeiinspektion Donauwörth.

#### **1107M Fitness für die Seele - Zeit für mich! Teil 1**

Sie vermissen Lebensfreude, Motivation, Ziele, Sinn? Oder Sie wollen sich einfach Zeit nehmen zum Entspannen, Reflektieren, Neu ausrichten. Auftanken? Gönnen Sie sich diesen Tag. Es werden Ihnen Wege gezeigt, wie Sie sich von innerem und äußerem Druck befreien können, gelassener und kraftvoller werden.

1 x Samstag, 19.02.2011, 11:00-17:30 Uhr, EUR 35,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

#### **1109M Fitness für die Seele - Zeit für mich! Teil 2**

Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch von Teil 1 des Kurses.

1 x Samstag, 19.03.2011, 11:00-17:30 Uhr, EUR 35,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

#### **1123M Wir können die Welt erschaffen, die wir wollen. Was wir zu tun haben, ist bewusst zu werden.**

Jeder Mensch hat Programme, die bereits vor der Geburt angelegt wurden. Wenn wir drei Jahre alt sind, ist unsere Persönlichkeit bereits fertig. Der Rest unseres Lebens dient der Entfaltung dieser Persönlichkeit. Wollen wir unser Leben ändern und bewusst „neu“ gestalten, brauchen wir Wissen darüber, wie unser Bewusstsein mit unserem Unterbewusstsein verflochten ist, denn beide arbeiten und ergänzen sich hervorragend, um uns im „angelegten und altbekannten“ automatischen Tagesablauf zu halten. Die jetzige Zeit fordert uns auf, neue Wege zu gehen, um unseren Alltag bewusst und wohlwollend zu gestalten.

1 x Samstag, 26.03.2011, 10:00-17:00 Uhr, EUR 42,00, Volkshochschule Monheim, - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

#### **1125M Lerne zu Hören - Abenteuer Sprache**

Information über die Sprachanwendung im Alltag. Wie wir die Sprache im Alltag anwenden, um etwas ganz Bestimmtes damit zu erreichen. Dies ist spannend, denn wir können nur so sprechen, wie wir sind. Unsere Ausdrucksweise transportiert und zeigt unsere individuellen Lebensmuster mit all den kleinen und großen Tricks, Strategien und Raffinessen. Sprache ist pures Informationsgut. Wir leben im Zeitalter der Kommunikation und der Datenübertragung, dies geschieht jeden Tag zwischen den Menschen, denn mit jedem Wort sprechen wir über unser Lebenssystem, über unsere Einstellungen, Ideen, Glaubenssätze und Überzeugungen. Sobald wir den Mund öffnen, sprechen wir über das, was uns berührt.

1 x Samstag, 30.04.2011, 10:00-17:00 Uhr, EUR 42,00, Volkshochschule Monheim, - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

#### **1130M Wenn Sehnsucht zur Sucht wird ....**

Suche nach Ursachen von Sucht und wie man bewusst dagegen vorgehen kann. Das Wort „Sucht“ steckt auch in „Sehnsucht“. Folgende Themen werden behandelt: Was versteht man eigentlich unter Sucht? Welche Süchte gibt es? Was können mögliche Ursachen sein? Woran erkenne ich, ob mein Kind gefährdet ist? Welche Möglichkeiten gibt es für einen Süchtigen? Wie kann ich mich vor Sucht schützen? Ziel ist es, das Thema „Sucht“ etwas hintergründiger zu betrachten, auch im Zusammenhang mit der Personengruppe der „Jugendlichen“ - und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

1 x Dienstag, 24.05.2011, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Volkshochschule Monheim, - Christian Probst, Dipl.-Sozialpädagoge und staatl. anerkannter Erzieher

#### **1132M Klarheit und Konsequenz - Wesentliche Voraussetzung für Erfolg in der Erziehung**

Strukturen in Form von Regeln, Werten und Normen geben entscheidenden Halt, Orientierung oder auch Perspektiven für das Leben. Diese Feststellung ist in jegliche Lebenslage zu übertragen, sei es in Kindergarten, Schule, Erziehung, Partnerschaft, Berufsleben, Sport, Politik .... Es muss klar sein, „wenn ich etwas kaputt mache, muss ich den Schaden zahlen oder es reparieren. Sich bewusst werden, „wer bin ich und was will ich bzw. was will ich nicht“ muss im Einklang stehen mit gewissen gesellschaftlichen Regeln, die notwendig sind, damit „Gesellschaft“ funktionieren kann. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind auf die ehrliche und konstruktive, zugleich aber auch zeitnahe und dem vorausgegangenen Verhalten passenden Rückmeldungen ihrer Bezugspersonen angewiesen, um für ihr noch junges Persönlichkeitsbild dazuzulernen. Themenbehandlung: Was sind eigentlich Werte und Normen? Welche sind uns wichtig; gibt es andere, die zu überdenken sind? Wer oder was ist mir wichtig? Habe ich ein Vorbild? Verantwortung übernehmen - erst für sich und dann auch für andere etc.

1 x Samstag, 25.06.2011, 15:00-19:00 Uhr, EUR 20,00, Volkshochschule Monheim, - Christian Probst, Dipl.-Sozialpädagoge und staatl. anerkannter Erzieher

#### **2433M MS-Windows 7- Grundlegende Einführung in das neue Betriebssystem**

(30 Std.) berufsfördernder Zertifikatslehrgang - Den Umgang mit MS-Windows 7 von Grund auf lernen und Kennenlernen der Programmteile. Im Einzelnen: Desktop, Fenster, Taskleiste, Startleiste, Arbeiten mit Ordnern, Explorer, Festplatte und Wechselmedien, Word 2010, eigene Bilder verwalten, Internet, Virenschutz. Voraussetzungen: PC-Grundkenntnisse.

8 x ab Montag, 21.02.2011, 18:30-21:30 Uhr, EUR 175,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Mittelschule Wemding, Computersaal - Josef Barta, Fachlehrer

#### **2465M Internetsicherheit für Kinder**

Vorkenntnisse: keine. Schützen Sie Ihre Kinder vor Webseiten, die für sie ungeeignet sind, insbesondere vor Seiten mit pornografischen, gewaltverherrlichenden und sonstigen schädlichen Inhalten. Es werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie Ihre Kinder schützen können.

1 x Samstag, 19.03.2011, 08:30-15:00 Uhr, EUR 43,00, Mittelschule, Computersaal - Josef Barta, Fachlehrer

#### **2466M Internet und E-Mail für Senioren**

Vorkenntnisse: PC-Grundwissen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie ganz alltägliche Aufgaben gekonnt am Computer bewältigen. Einführung in die Browser Internet Explorer, Mozilla Firefox und Safari, Einsatz von Suchmaschinen wie z. B. Google, Yahoo usw., Programme und Bilder downloaden, Einrichten einer E-Mail-Adresse, Mails schreiben, Datenanhang, Virenschutz.

4 x ab Mittwoch, 16.03.2011, 17:00-18:30 Uhr, EUR 40,00, Mittelschule Wemding - Brigitte Knoll, Fachlehrerin

#### **2469M Installation, Konfiguration und Sicherung**

12 Std. Sie lernen Installation, Konfiguration und Sicherung des Betriebssystems Windows 7 sowie der eigenen Dateien. Weitere Themen: Installation von Treibern, Festplatten partitionieren sowie Erstellung eines Images z. B. mit Hilfe der Software True Image von Acronis. Voraussetzungen: PC-Grundkenntnisse.

4 x ab Donnerstag, 24.03.2011, 18:30-20:45 Uhr, EUR 72,00, Mittelschule Wemding - Josef Barta, Fachlehrer

#### **3221M Englisch für Senioren mit Grundkenntnissen A 1/2 am Vormittag**

Die Fortsetzung eines Kurses, der bei Insidern längst bekannt und beliebt ist. Vorhandene Grundkenntnisse werden gefestigt, erweitert und vertieft. Neue Kursteilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen, wenn sie über Grundkenntnisse verfügen.

10 x ab Dienstag, 22.02.2011, 09:30-11:00 Uhr, EUR 63,00 (Preis entspricht der Gebühr bei Unterbelegung), Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29, - Renate Stangl, Übersetzerin

#### **3320M Französisch für Anfänger am Vormittag Fortsetzung**

Lehrbuch Facettes 1, ab Lektion 6

8 x ab Donnerstag, 24.03.2011, 08:45-10:15 Uhr, EUR 55,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Florence Lösch, VHS-Dozentin,

#### **4006M Guten-Morgen-Gymnastik**

Es kann noch nachträglich in den Kurs eingestiegen werden! Auf die Plätze, fertig, los! Müde Knochen, schmerzender Rücken, schlappe Bauchmuskeln. Die gute alte Morgengymnastik mit modernen Übungen bringt Ihren Körper wieder in Schwung. Alles geschieht absolut rücken- und gelenkschonend und harmonisiert Körper, Geist und Seele. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, feste Turnschuhe. Jeden Montag von 8:30-9:30 Uhr, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Sonja Mrklas, Präventions-Train.

#### **4022M Yoga- und Beckenbodenübungen für Frauen**

Übungen aus dem Yoga, die das weibliche Becken stärken und durchbluten und so zur Gesunderhaltung und Regeneration der weiblichen Organe beitragen. Der weibliche Beckenboden wird erfahrbar und durch Übungen gekräftigt. Die Freude an der Bewegung, Spannendes und Entspannendes schenken neue Impulse im Hinblick auf die Frauengesundheit. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke.

6 x ab Dienstag, 29.03.2011, 09:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

#### **Aufgrund der großen Nachfrage 2. Kurs: 4324M Wirbelsäulengymnastik**

Es kann noch nachträglich in den Kurs eingestiegen werden. Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für alle Menschen, unabhängig von Alter und Geschlecht, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen, Belastungen und Verspannungen der Wirbelsäule tun möchten. Die Durchführung von Kraft-, Dehn-, Koordinations- und Entspannungsübungen dienen zur Verbesserung der Beweglichkeit und Entlastung der Wirbelsäule. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen in den zuvor genannten Bereichen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, feste Turnschuhe.

14 x ab Dienstag, 01.02.2011, 17:15-18:15 Uhr, EUR 53,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Sonja Mrklas, Präventions-Train.Fitnesstrainerin

#### **4542M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

Mit Elterneinführung. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen, zwei Handtücher. HTNZ: 10

Termine: Sa.: 12.02.11, 19.02.11, 26.02.11, 05.03.11., 9:30-10:30 Uhr, Mo.: 14.02.11, 21.02.11, 28.02.11, 15:00-16:00 Uhr, Mi.: 16.02.11, 23.02.11, 02.03.11, 15:00-16:00 Uhr, EUR 60,00, Hallenbad - Gerhard Langer, Meister f. Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

#### **4543M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

Mit Elterneinführung. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen, zwei Handtücher. HTNZ: 10.

- Termine: Samstag, 12.02.2011 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 14.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 16.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 19.02.2011 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 21.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 23.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 26.02.2011 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 28.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 02.03.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 05.03.2011 10:30 - 11:30 Uhr, EUR 60,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, und Matthias Meir, Fachangestellte für Bäderbetriebe

#### **4604M Aufbaukurs in Chakras- und Auraarbeit**

Grundkenntnisse des Rutens sollten vorhanden sein. Einstieg in Chakra- und Auraarbeit (Theorie und Praxis). Was sind Chakras? Wie kann ich über Chakraarbeit ein intensives Leben sowie positive Heilvorgänge in Körper, Geist und Seele aktivieren? (Bioenergetische Übungen, Bachblüten, meditative Aktivierung, Affirmationen, Tönen usw.) Wie kann ich hier die Rute einsetzen? Was bedeutet Aura? Wie kann ich an ihr arbeiten (Bewusstseinszustand, Chakras)? Welche Auswirkungen hat sie in meinem Leben (Ausstrahlung)? Wie kann ich auch hier mir die Rute zu Hilfe nehmen? Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Getränk, Materialkosten EUR 27,00 (Arbeitsmappe usw.)

1 x Samstag, 21.05.2011, 12:30-18:30 Uhr, EUR 40,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformatiionsberaterin - HTNZ: 16

#### **4815M Gesunde Ernährung in den Wechseljahren**

Gesundheit ist und wird für jeden Einzelnen gerade in der Lebensmitte ein immer größer werdender Faktor.



Das körperliche und seelische Wohlbefinden in den Wechseljahren kann man durch eine ausgewogene Ernährung und einem natürlichen Lebensstil positiv beeinflussen. Anregungen und praktische Tipps für mehr Wohlbefinden und Energie.

1 x Mittwoch, 13.04.2011, 19:30-21:00 Uhr, EUR 8,00, Volksschule Monheim, - Ingrid Eicher, Diätassistentin und Diana Bader, Gesundheitsberaterin

#### **5121M Aquarellmalen für Kinder ab 8 Jahren**

Habt Ihr Freude am Malen und Lust zum Experimentieren mit Farben, Wasser und Formen? Ich zeige euch, wie Malen ganz neu Spaß macht und helfe euch beim Einstieg in die Aquarelltechnik. Bitte mitbringen: Wasserfarbkasten, Wasserbehälter, Buntstifte, Pinsel und Bleistifte, Materialkosten für Aquarellblock DIN A 3, 250g/m<sup>2</sup>, ca. EUR 8,50.

5 x ab Donnerstag, 17.03.2011, 17:00-18:30 Uhr, EUR 33,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Richard Hofmann, Kunsthandwerker

#### **5125M Aquarellmalen für Erwachsene - Anfänger und Fortgeschrittene**

Sie üben nicht nur Stilleben und Landschaften zu malen, sondern auch manche moderne Art der Malerei wie Mischtechnik, Collagen und Arbeiten mit Blattgold. Bitte mitbringen: ca. 12 Aquarellfarben, Aquarellblock (A 3, 300g/m<sup>2</sup>), Pinsel (4, 8, 10, 14), Bleistift, Wasserbehälter und Geschirrtuch. Material kann auch im Kurs erworben werden.

5 x ab Donnerstag, 17.03.2011, 19:00-21:30 Uhr, EUR 42,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Richard Hofmann, Kunsthandwerker

#### **5181M Ton - ein Material zum Gestalten - Tiere und Skulpturen aus Ton (für Anfänger und**

Im Garten sind Tontiere und Figuren ein besonderer Blickfang. Nach Vorlagen, Büchern und Bildern kann jeder seine eigenen Ideen verwirklichen. Ausgehend von verschiedenen vorgeschlagenen Gestaltungsideen bzw. eigenen Vorhaben, finden wir den individuellen Weg und Zugang zum Material. Entdecken, welche Möglichkeiten das Material eröffnet und eigene Ideen entwickeln und umsetzen. Sie bauen Gefäße, schöne Dinge zum Gebrauch und Skulpturen aus Ton. Als Anfänger/ in erlernen Sie die handwerklichen Techniken des keramischen Gestaltens, als Fortgeschrittene/r können Sie unter künstlerischer Anleitung eigene Ideen verwirklichen. Material ist im Kurs erhältlich, die Kosten werden nach Verbrauch abgerechnet. 4 Termine: Arbeiten mit Ton: Fr, 18.03.2011, 19.00-22.00 Uhr, Sa, 19.03.2011, 9.00-15.00 Uhr, Glasurtermin Mo, 11.04.2011, 19.00-22.00 Uhr, Abholtermin: Mo, 02.05.2011, 19.00-20.00 Uhr. EUR 40,—, Volksschule. Bitte mitbringen: alte Tücher, Plastikbeutel, spitzes Messer, Wellholz, Schaumstoffunterlagen bzw. altes Kissen, Materialkosten nach Verbrauch. HTNZ: 10

- Änne Kappler, VHS-Dozentin

#### **5183M Kreativkurs für Kinder ab 4 Jahren**

Töpfern und Modellieren mit Ton macht schon den kleinen Kindern großen Spaß und fördert die ganzheitliche Wahrnehmung und die feinmotorischen Fähigkeiten ebenso wie die Konzentration. Wir lesen und hören Geschichten und setzen sie kreativ in Ton, Papier und Farbe um. Bitte mitbringen: Materialgeld EUR 13,00

6 x ab Freitag, 11.02.2011, 16:00-17:30 Uhr, EUR 36,00, Atelier Daiting, Natterholzer Str. 10 - Andrea Mertens-Patrick, Dipl.-Pädagogin

#### **5185M Töpfern und Modellieren mit Ton für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren**

Wir modellieren und töpfeln mit Ton alles, was uns Spaß macht und der Jahreszeit entspricht. Materialkosten nach Verbrauch. Bitte mitbringen: Holzbrett, Plastiktüten, Putzlappen.

5 x ab Mittwoch, 16.03.2011, 18:00-19:30 Uhr, EUR 30,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Andrea Mertens-Patrick, Dipl.-Pädagogin

#### **5190M Frühling auf der Monheimer Alb**

Eine Familienwanderung mit Forscheraufträgen und Naturerfahrungsspielen. Treffpunkt: Wittesheim, Talstraße (östlicher Ortsausgang).

1 x ab Samstag, 02.04.2011, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00 für die ganze Familie, - Eva Wenninger, Geopark-Ries-Führ., Dipl.-Biologin

#### **5191M Familienausflug zum Besuchersteinbruch Mühlheim**

Im Frühjahr unternehmen wir einen Familienausflug zum Besuchersteinbruch Mühlheim evtl. in Verbindung mit Besichtigung des Gailachaustritts. Näheres im Sommerprogramm 2011.

#### **5192M Geschichten und kreatives Basteln für Kinder ab 6 Jahren**

Wir beginnen mit einer zauberhaften Geschichte. Im Anschluss basteln die Kinder etwas Kreatives. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 02.04.2011, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

#### **5194M Abenteuernachmittag in der Natur für Kinder ab 6 Jahren**

Eine Abenteuerreise in der Natur mit Geschichten über und von den Naturgeistern. Kennenlernen von verschiedenen Pflanzen und Kräutern. Anschließend grillen die Kinder am Lagerfeuer Würstchen am Stock. Treffpunkt: Kläranlage Monheim. Abholen in der Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Für die Wanderung Getränk mitbringen. Beim Grillen werden Essen und Getränke gestellt. Bitte mitbringen: Materialgeld für Essen.

1 x Samstag, 30.04.2011, 13:00-17:30 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, Sonja Novey, VHS-Dozentinnen

#### **5196M Neuer Schwung für Ihre Frühjahrgarderobe**

Bringen Sie mit individuell von Ihnen angefertigtem Schmuck (Hals, Arm, Ohr) ihre Frühjahrgarderobe noch besser zur Geltung! Mit Silberteilen, Kettengliedern, Edelsteinen, Holz- oder Glaselementen unterstreichen Sie Ihren persönlichen Stil. Und das geht so einfach! Gerne kann auch Altes oder Kaputtes dem derzeitigen Trend angepaßt werden. Bitte mitbringen: Materialkosten ca. EUR 10,00 pro Kette.

1 x Donnerstag, 05.05.2011, 19:00-22:00 Uhr, EUR 15,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29, - Margit Löw, VHS-Dozentin

#### **5198M Cooler Schmuck für Kids**

Jungs und Mädels zwischen 8 und 12 Jahren fertigen in kurzer Zeit trendigen Schmuck an. Aus kleinen Silberteilen, Halbedelsteinen, Glas- und Holzelementen entstehen individuelle Unikate. Und alles geht ganz einfach. Bitte mitbringen: kleine Flachzange, Materialkosten ca. EUR 8,00 pro Kette.

1 x Freitag, 15.04.2011, 16:00-18:00 Uhr, EUR 10,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29, - Margit Löw, VHS-Dozentin

#### **5202M Schachkurs für Kinder**

Auch ich kann Schach spielen! Schach, das königliche Spiel, das auch Du jetzt bequem und problemlos erlernen kannst. Regeln und Figuren von Grund auf erklärt, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 12.03.2011, 15:00-16:00 Uhr, EUR 20,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**5209M Trommelkurs für Kinder von 6 bis 8 Jahren**

Auf spielerische Art und Weise werden die Jugendlichen in die Welt der Rhythmen eingeführt. Sie können sich und ihre Fähigkeiten ausprobieren und gleichzeitig das Zusammenspiel in der Gruppe üben. Trommeln fördert u. a. die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit und die Ausdauer. Dabei wird das Zusammenspiel beider Gehirnhälften trainiert. Trommeln werden gestellt, mitzubringen ist Neugier.

1 x Samstag, 05.03.2011, 14:00-14:45 Uhr, EUR 5,00, Volksschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5211M Trommelkurs für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren**

Neben einer Einführung in die Schlagtechniken auf der Trommel werden in diesem Kurs einfache Rhythmen auf der afrikanischen Djembe vermittelt. Die Trommel ist ein Instrument, das vor allem das Gemeinschaftsgefühl fördert - die Kinder lernen gemeinsam einen „Groovv“ zu spielen. Meine Werkzeuge neben der Trommel sind Hände, Füße und die Stimme. Trommeln werden gestellt.

1 x Samstag, 05.03.2011, 15:00-15:45 Uhr, EUR 5,00, Volksschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5213M Trommelkurs für Erwachsene (Anfänger)**

Dieser Schnupperkurs bietet die Gelegenheit, die eigenen rhythmischen Fähigkeiten kennen zu lernen, die Koordination zu trainieren, sich seiner Kraft bewusst zu werden und viel Spass zu haben. Auf der afrikanischen Djembe werden Anschlagstechniken vermittelt und einfache Rhythmen erarbeitet.

1 x Samstag, 12.03.2011, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Volksschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5215M Schätze der Natur verarbeiten**

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräuterlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee u.v.m. herstellen. Alles ohne chemische Zusätze. Ich würde Euch gerne unsere Heilpflanzen nahebringen und Euch Mut machen, Eure eigenen Naturprodukte herzustellen.

1 x Samstag, 28.05.2011, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, Volksschule Monheim, - Sonja Novey, VHS-Dozentin

**5217M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern**

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte, Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb. Treffpunkt: Altweiherweg, Wasserspielplatz in Monheim.

1 x Samstag, 18.06.2011, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, , - Sonja Novey, VHS-Dozentin

**6633M Kinderleichtes Büffet für Kinder im Vorschulalter von 3 bis 6 Jahren**

Mit Mama/Papa oder Oma/Opa. Bereits im Kleinkindalter werden die Grundsteine für eine gesunde und ausgewogene Ernährung gelegt. Besonders für kleine Kinder ist es toll, wenn sie den Großen in der Küche beim Schnippeln und Rühren helfen können. Wir zaubern in dem Kurs leichte Gerichte, Fingerfood und leckere Zwischenmahlzeiten. Am Ende genießen wir dann zusammen mit Mama/Papa oder Oma/Opa unsere gezauberten Köstlichkeiten am Büffet. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 10,00

1 x Samstag, 09.04.2011, 15:30-18:00 Uhr, EUR 13,00, Volksschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin

**6635M Mezze - orientalische Vorspeisentafel**

Die orientalische Vorspeisenauswahl ist so reichlich, dass sie eine komplette Mahlzeit ersetzen kann: Möhrenköfte, Teigtaschen mit Spinat-, Lamm-, Nussfüllung, Dips aus Gemüse oder Joghurt, selbstgemachtes Brot, Süßspeisen wie Baklava, Sesambällchen und anders mehr gibt es beim Orientbüffet. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Behälter für Speisen, Kochgeld EUR 9,00.

1 x Montag, 16.05.2011, 18:30-21:30 Uhr, EUR 15,00, Volksschule Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin

**Vorträge**

Zutritt für alle ohne Anmeldung - Eintrittspreis: EUR 3,00

**7010M Selbstheilungskräfte aktivieren mit Bowtech**

Mittwoch, 23.02.2011, 19.30 Uhr, Volksschule Monheim  
Manuela Rößler, Döckingen

Unser Körper ist ein genial aufgebautes System und hat die angeborene Fähigkeit, sich selbst zu regenerieren und auszurichten. Werden ihm die richtigen Impulse gesetzt und wird er als Einheit von Körper, Geist und Seele betrachtet, bieten sich ungeahnte Möglichkeiten, diese körpereigenen Kräfte zu nutzen. Diesen Ansatz kennt man von vielen alternativen Heilmethoden, z.B. auch der Homöopathie und so wirkt auch die Original Bowen-Methode. Der Bowtech-Anwender hilft dem Körper mit sanften Berührungen und festgelegten Griffabfolgen in den Zustand der Entspannung zu gelangen. Allergien, Rheuma, Rückenschmerzen, Magenprobleme u.v.m. lassen sich positiv beeinflussen. Bowen wird ebenfalls genutzt bei Hyperaktivität, Konzentrationsproblemen, Schlaflosigkeit und organischen Problemen. Bowtech ist bei Menschen aller Altersgruppen einsetzbar.

**7015M Glaubst Du an Engel?**

Dienstag, 12.04.2011, 19.00 Uhr, Volksschule Monheim  
Angelika Böswald, Monheim

**Kirchliche Nachrichten**

**Sa 12.2.**

10.00 Uhr  
19.00 Uhr

Kölbürg: Patroziniumsfest St. Apollonia  
Vorabendgottesdienste  
In Monheim und Rehau

**So 13.2**

10.00 Uhr  
8.30 Uhr  
9.00 Uhr

**6. Sonntag im Jahreskreis**  
Monheim u. Wittesheim  
Flotzheim und Weilheim  
Itzing

**Sa 19.2.**

19.00 Uhr

**Vorabendgottesdienste**  
Monheim und Rehau

**So 20.2.**

10.00 Uhr  
8.30 Uhr  
9.30 Uhr

**7. Sonntag im Jahreskreis**  
Monheim und Weilheim  
Flotzheim und Wittesheim  
Warching

**Termine**

Do 17.2.

20.00 Uhr Haus St. Walburg: Glaubensgespräch mit Herrn Kaplan Lazar

Mi 23.2.

19.30 Uhr Schützenheim Monheim:  
Frauenbundfasching - Alle Frauen sind herzlich eingeladen, miteinander ein paar frohe und lustige Stunden zu verbringen

Mi 23.2.

Haus St.Walburg: Gebetsabend



## **Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde**

### **Gottesdienste**

20.2. 9 Uhr Peterskapelle

6.3. 9 Uhr Peterskapelle

### **Kindergottesdienst**

13.2. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

### **Tanzen für Frauen**

14.2. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

28.2. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

### **Diasporagottesdienst in Wittesheim**

Die evangelische Kirchengemeinden Rehlingen und Büttelbronn-Monheim möchten sich noch einmal sehr herzlich dafür bedanken, dass sie am Sonntag, dem 30. Januar, in der Kirche St. Emeran in Wittesheim zu Gast ein durften. Pfarrer Martin Pöschel konnte mit zahlreichen Gläubigen einen stimmungsvollen, besinnlichen Diaspora-Gottesdienst feiern. Ein besonderes Dankeschön möchten wir dem Mesner-Ehepaar Fitzek zukommen lassen.

### Impressum

## **Monheimer Stadtzeitung** Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

# Veranstaltungs-Kalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
<b>Februar</b>					
Fr.	11.	20:00	Schützen St. Seb. Flotzh.	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Fr.	11.	20:00	Jagdgen. Kölburg	Jahresversammlung	Feuerwehrhaus
Sa.	12.	05:00	VGF Wittesheim	Familienskifahrt St. Johann	Stachus Wittesh.
Mo.	14.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	16.	19:00	Kulturförderkreis	Violarra-Konzert - Renaissance bis Jazz	Haus St. Walburg
Mi.	16.	19:30	FF Monheim -Passivengruppe-	Passiven-Abend	Feuerwehrhaus
Do.	17.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Cafe Wenninger
Do.	17.	20:00	Liederkranz	Mitgliederversammlung	Vereinsheim
Sa.	19.	20:00	Kolping Monheim	Vereinsint. Schafkopfenrenn.	Vereinsheim
Sa.	19.	19:30	FG Gailachia Monheim	Prunksitzung	Stadthalle
Sa.	19.	05:00	FSV Flotzheim	Tages-Ski-Fahrt	Zillertal
So.	20.	14:00	FG Gailachia Monheim	Senioren-Prunksitzung	Stadthalle
Mo.	21.	19:30	Gartenbauverein	Mitgliederversammlung Vortr. „Grundlagen f. gesundes Gemüse im Hausgarten“	
Mo.	21.	20:00	FG Gailachia	Mitgliederversammlung	Vereinsheim
Mi.	23.	19:30	Kath. Frauenbund	Frauenbundfasching	Schützenheim
Fr.	25.		FF Monheim	Generalversammlung	Fw-Gerätehaus
Fr.	25.	19:30	FSV Flotzheim	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	26.	20:00	FC Weilheim-Rehau	Sportlerball	Sportheim
Sa.	26.	20:00	Liederkranz	Liederkranzball	Vereinsheim
Sa.	26.		VGF Wittesheim	Faschingsball	
Sa.	26.	19:30	SKV Flotzheim	Preisschafkopfen	GH Leinfelder
Sa./So.	26./27.		FG Gailachia Monheim	Vereinskifahrt	Wildschönau
So.	27.	20:00	Jagdgen. Weilheim	Jahresversammlung	GH Rosenwirth
Mo.	28.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
<b>März</b>					
Mi.	02.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
Do.	03.	18:30	FG Gailachia Monheim	Weiberfasching	Stadthalle
Do.	03.	20:00	FC Weilheim-Rehau	Weiberfasching	Sportheim
Sa.	05.	10 – 12	Kolping Monheim	Altkleiderabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
So.	06.	14:00	FC Weilheim-Rehau	Kinderfasching	Sportheim
Mo.	07.			Rosenmontag	
Di.	08.	14:00	FG Gailachia Monheim	Kinderfasching	Stadthalle
Di.	08.		VGF/FF Wittesheim	Kinderfasching	GH Strauß
Di.	08.	ab 19:00	VGF/FF Wittesheim	Kehraus	GH Pfefferer
Di.	08.	14:00	Schützenges. Monheim	Kinderfasching	Schützenheim
Do.	10.	20:00	Liederkranz	Fischessen	Vereinsheim
Fr.	11.	20:00	Jagdgen. Weilheim	Jahresversammlung	GH Rosenwirth
Sa.	12.	20:00	Kulturförderkreis	Die G'schicht vom Brandner Kasper	Stadthalle
Do.	17.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Fr.	18.	20:00	Fischereiverein Monheim	Generalversammlung	Schützenheim
Fr.	18.	20:00	FF Flotzheim-Kreut	Generalversammlung	GH Leinfelder
Sa.	19.	20:00	Kolping Monheim	Vereinsint. Schafkopfen	Vereinsheim
Sa.	19.	13:30	KiGa Elternbeirat	Secondhand-Basar	Stadthalle
So.	20.	11-17:00	Stadt Monheim/ProGoMo	Josefsmarkt	Innenstadt
Mo.	21.	19:30	Kolping Monheim	Vortr. Hannelore Meßmer: Aufwachen aus dem Winterschlaf, Milben ade...“	Kolpingsheim
Fr.	25.	17:00	FF Monheim -Passivengruppe-	Wanderung n. Warching	Treffp.: Bauhof

## Vereine und Verbände

### **FSV Flotzheim**

#### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Zur Jahreshauptversammlung des FSV Flotzheim am Freitag, 25. Februar 2011 um 19:30 Uhr im Gasthaus Leinfelder sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresrückblick des Vorsitzenden
4. Berichte der Trainer und Betreuer
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge
9. Rückzahlung von 3 Bausteinen

*Mit freundlichen Grüßen*

*FSV Flotzheim*

*Die Vorstandschaft*

### **Karin Böswald zum vierten Mal Vereinsmeister**



*von links nach rechts: Maria Müller, Schützenkönig Georg Eireiner, Damenkönigen Ursula Schiffelholz*

Traditionell zu Jahresbeginn fand bei den Sportschützen in Köllburg das Königsschießen statt. Nach drei Schießterminen konnte Schützenmeister Hubert Roßkopf am 15. Januar 2011 zahlreiche Schützinnen und Schützen zur Preisverteilung im Feuerwehrhaus begrüßen. Besonders begrüßte er den Ehrenschützenmeister Alois Eitel. Bis in die späten Abendstunden versuchten die Teilnehmer noch ihr Bestes zu geben. Einen besonders ehrgeizigen Kampf lieferte sich die Jugend. Hier konnte sich Bianca Roßkopf mit einem 38,9 Teiler vor Julia Reigel und Manuel Roßkopf durchsetzen und sicherte sich somit den Titel des Jugendschützenkönigs. Bei den Damen konnte Ursula Schiffelholz ihren Titel der Damenkönigin mit einem 100,9 Teiler verteidigen. Die Plätze zwei und drei belegten Maria Müller und Elke Pfeifer. Den Königstitel holte sich Georg Eireiner mit einem 42,9 Teiler und verwies damit Hubert Roßkopf und Erwin Pfeifer auf die Plätze zwei und drei. Die Königs-scheibe erkämpfte sich zum ersten Mal Maria Müller mit einem 27,5 Teiler. Parallel zum Königsschießen wurde wie in jedem Jahr der Vereinsmeister ermittelt. Die Sportschützen waren angehalten auf 30 Schuss ihr Bestes zu geben.

Wie auch schon die letzten drei Jahre ist Karin Böswald einfach nicht zu schlagen. Mit 277 Ringen durfte sie sich nun zum vierten Mal in Folge über den Titel des Vereinsmeisters freuen. Den zweiten Platz sicherte sich Ursula Schiffelholz mit 272 Ringen, dahinter Erwin Pfeifer (263 Ringe), Bianca Roßkopf und Markus Ferber. Zum Ende der Preisverteilung wünschte Schützenmeister Hubert Roßkopf noch ein paar angenehme Stunden und weiterhin Gut Schuss im Jahr 2011. (U. Schiffelholz)

### **Jahreshauptversammlung der FFW Rehau**

#### **am 08.01.2011 im Gasthaus Zum Steinbuck**

Erster Vorstand Edwin Luderschmid konnte heute leider nur 38 Mitglieder der Rehauer Wehr begrüßen.

Sein besonderer Gruß erging an den 1. Bürgermeister Anton Ferber, KDT, KBM und Stadtrat Günther Buchberger, sowie dem 1. Vorstand Michael Schuster und dem 1. KDT Adi Feurer unseres Patenvereins aus Weilheim.

Ehrenkommandant Richard Schuster konnte gesundheitsbedingt, nicht an der Versammlung teilnehmen. Ihm wurde auf diesem Weg eine Gute Besserung gewünscht.

Nach der Bekanntgabe der Tagesordnung verlas Schriftführer Josef Luderschmid den Bericht über die Jahreshauptversammlung vom Januar 2010.

Punkt vier der Tagesordnung „Bericht des Kommandanten“ wurde vorgezogen, da der Kassier noch wichtige Unterlagen für den Kassenbericht benötigte.

Kommandant Günther Buchberger folgte mit dem Bericht über die Feuerwehrdienstleistungen der FFW Rehau im Jahr 2010.

Höhepunkt des Jahres war natürlich das 125 jährige Feuerwehrfest der FFW Rehau vom 04. bis 07. Juni 2010. Er bedankte sich bei allen Helfern für das Gelingen des Jubelfestes.

Auch das Patenbitten der Weilheimer Wehr in Rehau am 17. September am Feuerwehrhaus, zählte zu den wichtigsten Ereignissen 2010.

Zweimal wurde die FFW Rehau alarmiert: 05. Mai, Motorplatzer auf der B2 und am 07. Dezember, Baum über der Strasse an der Einmündung zur B2 nach Rehau.

Mit der Bekanntgabe der Termine, es stehen im Jahr 2011 sieben Feuerwehrfeste an, beendete Kdt. Buchberger seine Ausführungen.

Nun konnte auch Kassier Ludwig Berger mit einem längeren Kassenbericht die Anwesenden über Ein- und Ausgaben im Jahr 2010 informieren. Natürlich war das Feuerwehrfest ein großer Posten seiner Ausführung.

Die Kasse prüften Manfred Mayer und Josef Mayer am 05.01.2011. Die Versammlung erteilte der Vorstandschaft die Entlastung.

1. Bürgermeister Anton Ferber ergriff dann das Wort.

Er dankte der Rehauer Wehr für das gelungene Feuerwehrfest an dem er als Schirmherr teilnehmen durfte.

Sein ganz besonderer Dank aber ging an Günther Buchberger, welcher als Kommandant und Kreisbrandmeister das Feuerwehrleben der Stadt Monheim entscheidend mitgestaltete.

So war man auch schon bei Punkt 5 der Tagesordnung angekommen „Neuwahl des Kommandanten“.

Altersbedingt musste Günther Buchberger sein Amt nach 16-jähriger Dienstzeit abgeben.

Leider stellte sich nach verschiedenen Vorschlägen und Diskussionen, kein Kandidat zur Wahl, so dass der Bürgermeister einen neuen Wahltermin in ca. 3 Monaten anberaumte.

Vorstand Luderschmid ging zu Punkt 6 über. Auflösung des Festausschusses. Dies erfolgte mündlich.

Der ehemalige Festausschussvorsitzende Erich Schuster richtete noch Dankesworte an alle Mitwirkenden des Festes. Beim letzten Punkt der Tagesordnung „Wünsche und Anträge“ kamen keine Wortmeldungen, somit konnte Vorstand Edwin Luderschmid die Sitzung mit den Worten: „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ beschließen.

Die Vorstandschaft bedankte sich bei allen, welche im Jahr 2010 mit ihrem Engagement zum Gelingen aller Aktivitäten beigetragen haben. (JL)

## **Kath. Frauenbund Monheim**

### **Vortrag über Kerala/Indien**

Die Frauen, die der Einladung des Kath. Frauenbunds gefolgt waren, erlebten im Haus St. Walburg einen interessanten Nachmittag und für die meisten eine ganz andere unbekanntete Welt. Kaplan Pater Tomy Mullasseril entführte die zahlreichen Zuhörerinnen anhand von vielen beeindruckenden Bildern und spannenden Schilderungen in seine Heimat Kerala. Der Name bedeutet soviel wie „Land der Kokospalmen“. Kerala liegt im Südwesten Indiens und hat Dank seiner hohen Luftfeuchtigkeit eine üppige Vegetation. Es ist reich an Tee-, Kaffee-, Bananen- und Ananasplantagen, bietet eine Vielfalt an Gewürzen und verarbeitet auch die großen Kautschukbäume. Trotzdem leiden die Einwohner an Armut und Arbeitslosigkeit, da Kerala zu den am dichtesten besiedelten Regionen Indiens gehört.

Ihre Kraft finden die tiefgläubigen Menschen in ihrem Glauben. 30 Prozent der Bevölkerung Keralas sind Christen (auf ganz Indien bezogen nur 2,4 %), die regelmäßig die Sonntagsgottesdienste besuchen, täglich in der Familie den Rosenkranz beten und aus der Bibel lesen. Viele Buben wählen den Priesterberuf, weshalb auch viele Priester an die Weltkirche abgegeben werden können. So kam auch Pater Tomy vor 10 Jahren in die Diözese Eichstätt. Inzwischen unterstützt er, dem Orden des Hlg. Franz von Sales angehörend, einige Kinderheime seines Ordens.

Im Anschluss an seinen Vortrag gab er noch einen Einblick in die indische Kleidung. Mit 6 m langen Seidentüchern entstanden durch Wickeln und Stecken Saris, die von drei Frauenbundfrauen präsentiert wurden. Der Sari ist allerdings nicht nur eine reine Frauenbekleidung, sondern wird auch von Männern, allerdings etwas anders gewickelt, getragen.

Am Schluss der Veranstaltung bedankte sich die Vorsitzende Irmgard Kuhnert bei Pater Tomy für seinen interessanten Vortrag, was die anwesenden Frauen mit begeistertem Beifall quittierten. Frau Kuhnert übergab ihm dann auch noch eine Spende für seine Kinderheime, die er dankbar annahm.

(Hannelore Zinsmeister)

## **Liederkrantz 1873 Monheim e.V.**

### **lädt ein zur Mitgliederversammlung**

am Donnerstag, 17. Februar 2011, Beginn 20.00 Uhr, Liederkrantz Vereinsheim (Rathaus Rückgebäude).

#### Tagesordnung

- 1) Sängergroß
- 2) Begrüßung durch Vorsitzenden
- 3) Gedenken an verstorbene Mitglieder
- 4) Anwesenheitsliste / Feststellung der Anzahl Stimmberechtigter
- 5) Berichte der Vorstandschaft:  
Vorsitzender  
Chorleiter  
Schriftführer  
Kassenführer  
Kassenprüfer

Notenwart  
Hausmeister

- 6) Beschluss über neue Vereinssatzung
- 7) Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft / Abstimmung darüber
- 8) Rücktritt der Vorstandschaft
- 9) Wahl eines Wahlleiters
- 10) Neuwahlen der Vorstandschaft
- 11) Wünsche und Anträge / Diskussion aktueller Themen
- 12) Schlusslied

Ich bitte um rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung. Wünsche und Anträge können vorher schriftlich bei mir eingereicht oder während der Versammlung vorgebracht werden.  
*Liederkrantz 1873 Monheim e.V.*

*Rudolph Hanke*

## **VGF Wittesheim Kinder Schlitten Slalom Rennen**

Am Sonntag den 30. Januar 2011 konnten alle Kinder ihre Wettkampftauglichkeit beim Schlittenslalom des VGF Wittesheim unter Beweis stellen.

Bei strahlendem Sonnenschein und -2 Grad mussten die Kinder, aufgeteilt in drei Altersklassen (1-6 Jahre, 7-10 Jahre, ab 11 Jahre), ihren Schlitten um die Slalomstangen fehlerfrei herumkurven.

Was die Stars von morgen so zeigten war sehr erstaunlich. Harte Positionskämpfe, fehlerfreie Abfahrten und schnelle Slalomrennen begeisterten auch viele Erwachsene an der gut präparierten Skipiste. So entschieden wenige Zehntel Sekunden über Sieg und weitere Plätze. Da aber für alle Teilnehmer Urkunden und Sachpreise vorhanden waren, gab es an diesem Rennsonntag eigentlich nur Sieger.

Auch für die zahlreichen Besucher wurde einiges geboten. Den Erwachsenen schmeckte nicht nur der heiße Glühwein, sondern auch der von den Müttern gesponserte feine Kuchen. Herzlichen Dank und Vergelt's Gott hierfür von der VGF Vorstandschaft an die Backkünstler.



*Die strahlenden Sieger vom VGF Schlittenrennen*

## **Freiwillige Feuerwehr Monheim e.V.**

### **Einladung zur Generalversammlung**

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte zu unserer diesjährigen Generalversammlung am Freitag, den 25. Februar 2011 um 20.00 Uhr, im neuen Feuerwehrgerätehaus.

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
  2. Bericht des Passivensprechers
  3. Bericht der Kommandanten
  4. Bericht des Jugendwarts
  5. Bericht des Schriftführers
  6. Kassenbericht
  7. Entlastung der Vorstandschaft
  8. Ehrungen
  9. Neuaufnahmen
  10. Festsetzung des Mitgliedbeitrages
  11. Wünsche und Anträge
- Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.  
*Werner Istok, 1. Vorsitzender*

## **Jahreshauptversammlung beim Gartenbaverein**

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung 2011**

Gasthaus „Zur Krone“ am 21.02.2011 um 19:30Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Totengedenken
4. Tätigkeitsbericht
5. Kassenbericht des Kassiers Georg Rosenwirth
6. Revisionsbericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
7. Vorschau auf das Jahresprogramm 2011.
8. Wünsche und Anträge
9. Vortrag: Grundlagen für gesunden Gemüseanbau im Hausgarten  
Referent: Friedbert Müller Gärtnermeister

Die Vorstandschaft des Gartenbauvereines bittet um regen Besuch.

Selbstverständlich sind Nichtmitglieder und Interessierte recht herzlich eingeladen.

## **Der Gartenbauverein informiert**

### **Weiterbildungskurs für Gartenpfleger, und neue Gartenpfleger**

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Donauwörth führt einen kostenlosen dreitägigen Aus- und Weiterbildungskurs für Gartenpfleger und Hobbygärtner durch. Beginn ist jeweils um 9:00 Uhr.

Der erste Kurs findet am Samstag, den 05. Februar 2011 im Gasthof Hofwirt in Kaisheim mit den Schwerpunktthemen „Bodenpflege und Erhaltung der Bodengesundheit“, „Grundsätze der Dorfverschönerung“, „Grundlagen des Gehölzschnittes“ sowie die „Pflege von Beerensträuchern“ statt.

Am 12. Februar geht es ebenfalls im Gasthof Hofwirt um den Gemüseanbau, die Verwendung von Stauden und die Pflanzenvermehrung im Winter.

Am 26. Februar folgt der praktische Teil des Gehölzschnittes im Kreislehrgarten in Monheim und ab 13:30 Uhr beim Hofwirt geht es um das „Veredeln von Obstgehölzen“ sowie „Versicherungsfragen im Ehrenamt“.

Nähere Auskünfte sind unter 0906/74-224 (Herr Kreisfachberater Hans Weidel) erhältlich.

Mitglieder und Interessierte sind recht herzlich dazu eingeladen.

*Weidel Hans*

*1. Vorstand*

## **Jahreshauptversammlung des Liederberger Traditionsvereins**

**mit Neuwahlen, am 08. 01. 2011, im Gasthaus Pfefferer, in Wittesheim**

Zur Versammlung konnte der erste Vorstand Josef Roßkopf 33 Mitglieder begrüßen. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung verlas Schriftführerin Melanie Dürr das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung.

Es folgte der Bericht des 1. Vorstandes Josef Roßkopf über das abgelaufene Jahr 2010. Das Patroziniumsfest fand vom 14.-16. Mai 2010 statt. Eine Sonnwendfeier wurde abgehalten und am 5. Dezember war Weihnachtsfeier bei der für die Kinder der Nikolaus kam.

Die Kassiererin Erika Roßkopf verlas den Kassenbericht. Die Kassenprüfer Hedwig Klein und Annette König erteilten die Entlastung.

Anschließend standen die Neuwahlen auf dem Programm. Den Wahlausschuss übernahmen Max Ferber, Franz Köttel und Karl-Heinz Gildner.

Die neue Vorstandschaft setzt sich nun wie folgt zusammen.

1. Vorstand: Günther Hasmüller

2. Vorstand: Franz Dürr

Kassiererin: Elisabeth Istok

Schriftführerin: Dagmar Hasmüller

Beisitzer: Elke Bigler, Angelika Ferber, Josef Binder Der Vorstand bedankte sich bei der alten und neuen Vorstandschaft und schloss die Versammlung.

*Dagmar Hasmüller*

*Schriftführerin*

## **Jahreshauptversammlung der FFW Warching**

am 29.01.11 im Gasthaus Goldenes Lamm Warching

Vorstand Klemens Bauer konnte 25 Mitglieder der Warchinger Wehr begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem anwesenden 1. Bürgermeister Anton Ferber. Die Tagesordnung wurde bekannt gegeben und von den Anwesenden einstimmig angenommen. Im Anschluss entschuldigte Kommandant Wolfgang Bader, Kreisbrandmeister Günter Buchberger, der aus terminlichen Gründen verhindert war. Im folgenden Bericht des Kommandanten erwähnte Bader die 4 Einsätze im abgelaufenen Jahr, 3 dieser Einsätze waren auf der Staatsstraße, der 4. bei der örtlichen Moto-Cross Veranstaltung, welche über 2 Tage ging. Im Sommer legten 2 Gruppen die Feuerwehrleistungsprüfung erfolgreich ab. Zudem wurden 6 Feuerwehrlöcher besucht. Am Ende seines Berichtes bedankte sich Bader für die rege Teilnahme und das harmonische Miteinander. Mit dem Wunsch, dass das neue Feuerwehrauto im Laufe des Jahres kommen wird, beendete der Kommandant seinen Bericht.

Es folgte der Bericht des Schriftführers. Nun wurde der Kassenbericht des letzten Jahres verlesen, die Anwesenden wurden über Einnahmen und Ausgaben informiert.

Die Kassenprüfer Klaus Meier und Alfons Lechner berichteten von einer ordnungsgemäß geführten Kasse und baten die Versammlung um Entlastung der Vorstandschaft.

Erfreulicherweise konnten mit Max Englhard und Nick Käser auch dieses Jahr wieder 2 Neuaufnahmen in der Warchinger Wehr begrüßt werden.

Der 1. Bürgermeister Anton Ferber lobte in seinem Bericht die Wehr, vor allem die vorbildliche Jugendarbeit.

Beim letzten Punkt der Tagesordnung Wünsche, Anträge, Termine 2011 wurden noch die Termine des kommenden Vereinsjahres bekannt gegeben und diskutiert.

Die Jahreshauptversammlung wurde beschlossen.

## **Jagdgenossenschaft Monheim/Ried**

Die Jagdgenossenschaft Monheim/Ried lädt die Frauen der Jagdgenossen am Donnerstag, 24. Februar 2011, um 19:30 Uhr in das Gasthaus „Zur Krone“ zu einem gemütlichen Abend ein.

Für jede Jagdgenossin stehen ein Essen mit Nachspeise und 2 Getränke bereit.

*Die Vorstandschaft*

## **Vereinsinternes Schafkopfrennen am 19. Februar**

Die Kolpingsfamilie Monheim veranstaltet am Samstag, 19. Februar 2011 ein Schafkopfrennen für Vereinsmitglieder.

Beginn ist um 20:00 Uhr im Kolpingsheim (Svedex).

Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns.

(Die Veranstaltung findet nicht wie im Programm am Freitag, 18.02. statt)

## **Jagdgenossenschaft Weilheim**

Einladung zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Weilheim am Freitag den 11.03.11 um 20:00 Uhr im Gasthaus Rosenwirth.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht

5. Entlastung
6. Verwendung des Jagdschillings
7. Wünsche und Anträge

*Die Vorstandschaft*

## **SKV Flotzheim-Kreut-Hagenbuch**

Einen 2-Tagesausflug in die Pfalz, vom 27. - 28. August 2011, unternimmt der SKV Flotzheim-Kreut-Hagenbuch.

Preis mit verschiedenen Leistungen: ca. 110,00 EURO

Näheres bei Theo Wagner, Tel.: 665. Anmeldungen bis spätestens 12.02.2011

## **Eine Aera ging zu Ende!**



Von links: 2. Vorstand Gerhard Handschigl, 2. Bürgermeister Günther Pfefferer, ehemaliger Jagdvorsteher Josef Hahn, Jagdvorsteher Ignaz Strommer

# Einladung

zum Fasching beim  
**FC Weilheim-Rehau**

<h3><i>Sportlerball</i></h3> <p>Am Samstag, 26. Febr. 2011 um 20.00 Uhr im Sportheim für Bombenstimmung sorgt <b>Bernd Pümer</b> aus Würzburg „Wieder mit lustigen Einlagen!!!“</p>	<h3><i>Weiberfasching</i></h3> <p><i>nur für Weiber!</i></p> <p>Am lumpigen Donnerstag, 3. März 2011 um 20.00 Uhr im Sportheim lassen uns're Mädels beim Weiberfasching d' Sau raus „Dazu sind alle Närrinnen aus Nah und Fern willkommen!!!“</p>	<h3><i>Kinderfasching</i></h3> <p><i>nicht nur für Kinder!</i></p> <p>Am Faschingssonntag, 6. März 2011 ab 14.00 Uhr am Dorfplatz Nach einem feucht-fröhlichen Umzug durch's Dorf geht's an- schließend zur großen Sause ins Sportheim</p>
---	---	--

**Zu diesen Veranstaltungen sind alle eingeladen, die nicht griesgrämig zu Hause rumhängen wollen und mit ihrer guten Laune für eine Bombenstimmung sorgen. Auf geht's!!! Helau!!!**

*Die Vorstandschaft*



Im Zuge der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wittesheim wurde der langjährige Jagdvorsteher Josef Hahn nach 29 Jahren verabschiedet.

Durch seinen unermüdlichen Einsatz, sein strategisches Vorgehen und seine Diplomatie führte er, fast drei Jahrzehnte, die Genossenschaft mit Bravour. Als Dank übergab ihm der neue Jagdvorsteher Strommer ein kleines Präsent.

## **Kinderkolping Monheim**

Die nächste Gruppenstunde findet am 12.02.2010 von 15 - 17 Uhr statt. Jedes Kind darf sein Lieblingsspiel, am besten für mehr Personen, mitbringen. Wir möchten einen gemütlichen Spielnachmittag mit Euch verbringen.

*Auf euer Kommen freuen sich*

*Melli und Melli*

# **Nachruf**

Wir nehmen Abschied  
von unserem aktiven Musiker

## **Rudi Schreiber**

Wir sagen Dank für sein  
über 40jähriges Engagement  
und werden ihm stets ein ehrendes  
Andenken bewahren.

Wir werden ihn sehr vermissen.

*Stadtkapelle Monheim e.V.*

## **Freiwillige Feuerwehr Weilheim e.V.**

### **Bericht Generalversammlung über das Vereinsjahr 2010**

Zur Generalversammlung für das abgelaufene Jahr 2010 begrüßte, 1. Vorstand Michael Schuster am 06.01.2011 im Gasthaus Rosenwirth 56 Mitglieder der Weilheimer Feuerwehr. Besonders begrüßen konnte er den 1. Bürgermeister Anton Ferber, Kreisbrandmeister Günther Buchberger, Stadtrat und Ortssprecher Günther Singer, Ehrenvorstand Alfred Mayer sen., 1. Vorstand Edwin Luderschmid und 2. Kommandant Richard Schuster vom Patenverein Rehau, sowie die Weilheimer Festdamen.

Zu Beginn der Versammlung gedachte man den 4 verstorbenen Mitglieder.

Im Anschluss daran verlass Schriftführer Mathias Lang das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung. Danach folgte ein ausführlicher Bericht des 1. Kommandanten Adalbert Feurer. Er erwähnte den derzeitigen Mitgliederstand von 135 Mitgliedern, darunter 45 aktive Mitglieder und 10 Jugendfeuerwehrlaute.

In seinen Bericht ging er auf verschiedene Einsätze, Übungen und Prüfungen im vergangenen Jahr ein.

Neben 3 Übungen, 1er Abschlussübung und 1er Alarmübung, wurde die Wehr zu 3 Einsätzen gerufen.

15.02.10	THL	LKW Schneeglätte	Rehauer Str.
01.06.10	THL	Öl auf Gewässer	Bereich Otting
15.12.10	THL	LKW Schneeglätte	Ottinger Str.

Im Punkt Sachstände ging der 1. Kommandant auf den Baufortschritt des neuen Feuerwehrhauses ein. Er zeigte die Südansicht, sowie den Grundriss und wies darauf hin, dass einige Gewerke in Eigenleistung erbracht werden müssten. Zuletzt bedankte er sich für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Monheim, KBM Günther Buchberger und bei allen Aktiven für den geleisteten Dienst des abgelaufenen Jahres. Mit den Worten „Übung macht den Meister“ gab er das Wort an den 1. Vorstand Michael Schuster ab. Vorstand Michael Schuster berichtete von zahlreichen Aktivitäten im Vereinsjahr 2010. Es wurden 4. Vorstandssitzungen, sowie zwei Treffen für die Vorbereitung des Patenbittens abgehalten, einige Mitglieder mit rundem Geburtstag und ebenso kranke Mitglieder wurden besucht. Die erste Aktion im neuen Jahr 2010 war die Flursäuberung aller Vereine Anfang April. Das Maibaumaufstellen am Dorfplatz war zahlreich besucht und ein passender Treffpunkt für Jung und Alt. Anfang Mai fand die Plattenparty statt, leider nicht mit dem erwünschten Erfolg. Mitte Mai fand in Monheim ein feierliches Gelöbnis der Bundeswehr statt, eine stattliche Anzahl von Fahnenabordnungen aller Vereine im Stadtbereich nahm daran teil. Beim Sportwochenende des FC Weilheim-Rehau im Mai, holte die junge Mannschaft der Feuerwehr wieder den 1. Platz. Ein Höhepunkt des Jahres war das Feuerwehrfest unseres Patenvereins Rehau Anfang Juni, welches gut gelungen ist. Michael Schuster bedankte sich bei allen Kameraden für die große Beteiligung an allen vier Tagen. Unter der Woche zwischen den beiden Festen in Rehau und Wittesheim feierte unser Bürgermeister und Schirmherr seinen 60zigsten Geburtstag. Am 13.Juni.2010 wurde das 125 jährige Feuerwehrfest Wittesheim besucht. 14 Tage später besuchten wir das 125 jährige Feuerwehrfest Wolferstadt. Mitte August machte die FFW Weilheim einen Vereinsausflug nach Michaelbeuren und erlebte ein paar unbeschwerte Tage, mit tollem Wetter, Schifffahrt auf dem Wolfgangsee und abends traf man sich zum gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus der FFW Michaelbeuren. Das Patenbittens am 17. September bei unserem Patenverein in Rehau, war ein weiterer Höhepunkt des Jahres. Bei Sonnenschein und blauen Himmel und den „Bittstellern“ Anton Ferber, Adalbert Feurer, Michael Schuster und Mathias Lang nahmen die Rehauer die Patenschaft an. Ende September waren alle Feuerwehren aus dem Geschäftsgebiet der Raiffeisen & Volksbank Donauwörth ins Ried nach Donauwörth, zu einer Spendenübergabe eingeladen. Am 5. Oktober fand der Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus statt. Im November fanden auch heuer wieder der Martinsumzug und die Abschlussübung mit anschließenden Kesselspeckessen statt. Desweiteren wurden im Laufe des Jahres zwei Ortstafeln von Werner Bunkowski. und Stefan Pfeifer angefertigt und aufgestellt - Michael Schuster bedankte sich bei Allen für die gute Zusammenarbeit. Der 1. Vorstand wies nochmals auf die Homepage [www.ffw-weilheim.de](http://www.ffw-weilheim.de) hin. Ebenso wies er auf die Defibrillatoren in Weilheim (Feuerwehrhaus) und Gundelsheim (Raiffeisenbank) hin. Desweiteren halten der Sportverein FC Weilheim/Rehau und die FFW im Februar einen Erste-Hilfe-Kurs ab. 1. Vorstand Michael Schuster bedankte sich bei der Stadt Monheim mit Herrn BGM Ferber und dem Stadtrat, Stadtbaumeister Auernhammer, bei allen Mitgliedern und Gönnern die uns sowohl materiell als auch tatkräftig unterstützt haben.

Es folgte der Kassenbericht von Hans Dollinger, welcher heuer ein Defizit aufwies, aufgrund größerer Ausgaben durch das anstehende Feuerwehrfest. Die Kassenprüfer konnten der Vorstandschaft die Entlastung erteilen.

1. Bürgermeister Anton Ferber war über die hohe Beteiligung an der Generalversammlung sehr erfreut. Er verkündete, dass er gern die Schirmherrschaft bei unseren 125 jährigen Vereinsjubiläum annehmen wird. Zuletzt bedankte er sich bei der Vorstandschaft und bei allen Aktiven, sowie bei den Festdamen und wünschte für das Feuerwehrfest einen guten Verlauf.

Kreisbrandmeister Günther Buchberger dankte der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit. Er überbrachte den Dank der KB Inspektion für die hohe Beteiligung an der Leistungsprüfung. Er wies darauf hin, dass die Übungsbeteiligung sehr wichtig sei. Ebenso wichtig sei es immer engagierte junge Feuerwehrleute zu haben. Zuletzt dankte er noch für die gute Unterstützung beim Feuerwehrfest Rehau und wünschte der Wehr alles Gute für das kommende Fest.

Festausschussvorsitzender Adalbert Feurer gab einen kurzen Sachstand über die Arbeit des Festausschusses ab. Er zeigte ein paar Bilder zum Ehrenabend mit Totenehrung, welcher am 09.Okt.2010 anlässlich des 125 jährigen Vereinsjubiläums abgehalten wurde.

Nach der Bekanntgabe der Termine für 2011 und dem Punkt Wünsche und Anträge schloss

Vorstand Michael Schuster die Versammlung Mit dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.

*Mathias Lang*

*Schriftführer*

## **Erfolgreiche Hallenmeisterschaft E2 TSV Gundelsheim/FC Weilheim**

Beim Qualifikationsturnier in Wemding, belegte die Mannschaft den 2. Platz. Mit 4 Siegen und einer Niederlage sowie einem Torverhältnis von 13:5 Toren, qualifizierten wir uns für das Endturnier in Tapfheim.

Dort konnten wir mit 2 Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage, gegen den späteren Kreismeister Wallerstein, die Hallenmeisterschaft erfolgreich und mit viel Freude mit einem 5 Platz beenden.

Krönender Abschluss war der Sieg des Hallenturniers in Monheim!



*Spieler stehend von links: Dominik Zohner, Marco Roßkopf, Jakob Bunkowski, Lea Mayer, Benedikt Strasser, Betreuer Robert Roßkopf,*

*Spieler kniend von links: David Mayer, Tim Aurnhammer, Johannes Raila*

## **Schützenverein Sankt Sebastian Flotzheim**

Liebe Vereinsmitglieder!

Wir möchten Sie am Freitag, den 11.02.2011 zu unserer Jahreshauptversammlung im Gasthaus Leinfelder recht herzlich einladen!

Tagesordnung

1. Bericht des Schützenmeisters
2. Bericht des Sportwartes
3. Kassenbericht
4. Verleihung der Sebastiani-Medaillen
5. Wünsche und Anträge

Alle Vereinsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen!

*Mit Schützengruß*

*die Vorstandschaft*

## **Freut Euch des Lebens -**

### **Monheimer Frauenbund feiert Fasching**

„Freut Euch des Lebens - kommt tanzt und lacht mit uns“ - dazu lädt der Katholische Frauenbund Monheim auch in diesem Jahr alle Frauen am Mittwoch, **den** 23. Februar um 19.30 Uhr ins Monheimer Schützenheim ein. Für die musikalische Begleitung sorgt wieder gekonnt und altbewährt Inge Seel. Fröhliche Sketche und die traditionelle Tombola sorgen für unterhaltsame Tanzpausen. Frohe Laune und bunte Kostüme sind erwünscht! Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Lachen, tanzen und schunkeln sie mit uns in die Nacht hinein.

*Hannelore Zinsmeister*

## **Endstation Kreismeisterschaft**

Zeitgleich mussten unsere beiden E-Junioren-Mannschaften am 22.01.2011 um die Kreismeisterschaft antreten.

Die E2 in Tapfheim und die E1 in Harburg.

Aufgrund personeller Probleme (einige Stammspieler konnten verletzungsbedingt nicht teilnehmen) fuhren beide Mannschaften mit reduzierten Besetzungen zu den Turnieren.

Die E2, welche sich beim Vorrundenturnier 14 Tage zuvor in Monheim in einer 6-er-Gruppe als hervorragender Zweiter für dieses Endturnier qualifiziert hatte, reiste mit 7 Spielern an, für die Betreuer nicht viel Spielraum für Auswechslungen.

Gruppengegner: Tapfheim, Wemding und Nähermemmingen.

Gleich im ersten Spiel ging es gegen den TSV Wemding. Den Zuschauern wurde ein gutes Spiel geboten, jedoch vergaben unser Jungs und Mädels beste Chancen, was sich auch im Gegenzug rächte: Wemding schoß die Tore, welche Monheim verdient hätte. So stand es am Ende 2:0 für Wemding. Gegen Tapfheim wollte unsere Truppe schnell die Führung, was durch Jana Bechtold auch gelang. Doch mit zunehmender Spieldauer wurde der Gegner stärker und glich aus. Dann der große Schock, als Tapfheim innerhalb einer Minute zwei Tore erzielte. In der Schlussminute korrigierte wiederum Jana Bechtold das Ergebnis auf 4:2 für Tapfheim.

Damit erfolgte im letzten Gruppenspiel gegen Nähermemmingen der Kampf um Platz 3. In einem ausgeglichenem und spannenden Spiel erzielte Elia Engelhard den 1:0 Endstand. Monheim musste aber bis zum Schlusspfiff um den Sieg zittern. Die gut eingestellte Hintermannschaft verteidigte geschickt diese Führung.

So ging es in den Platzierungsspielen gegen den TSV Gundelsheim um den 5. Platz. Hier merkte man beiden Mannschaften den Kräfteverschleiß der vorangegangenen Spiele an. Unsere Mannschaft schaffte es wieder nicht, ein Tor zu erzielen und

musste mit 1:0 eine unglückliche Niederlage hinnehmen. Am Ende ein 6. Platz bei der Kreismeisterschaft, was bei einer Anzahl von insgesamt 22 E2-Mannschaften doch sehr beachtlich ist. Gratulation an die Mannschaft!!



Für Monheim spielten dieses Mal: Lena Baumgärtner, Jana Bechtold (2 Tore), Elia Engelhard (1 Tor), Victor Löffler, Liz Morlok, Jonas Roskopf und Juian Schuster.

Der E1, als Sieger des Vorrundenturniers, erging es nicht anders. Hier konnten die Betreuer gar nur auf 6 Mann zurückgreifen, womit man auch wusste, welche Belastung auf diesen Spielern ruhte. Unverständnis zuerst einmal, dass die Spielzeit von 14 Minuten beim Vorrundenturnier auf nunmehr 8 Minuten bei diesem Endturnier verkürzt wurde, was einer in Rückstand geratenen Mannschaft nicht mehr viel Möglichkeiten zur Korrektur eines Spielergebnisses bringen kann.

Die Gruppeneinteilung ließ auch nichts Gutes verheißen, hatte man doch mit Löpsingen und Maihingen gleich die beiden Favoriten auf den Kreismeistertitel in der Gruppe. Ergänzt wurde das 5-er-Feld noch mit dem TSV Nördlingen und dem SV Donaumünster.

Der SV Donaumünster in Spiel 1 kam uns von der Einschätzung der Spielstärke her doch sehr entgegen, jedoch mussten wir sofort die 1:0-Führung zulassen. Es dauerte bis zur 5. Minute ehe Dominik Burkhardt den Ausgleich erzielte. 40 Sekunden vor Schluss erlöste dann Luca Keppler mit dem 2:1 Siegtreffer die Monheimer.

Dann ging es gegen den FC Maihingen. Hier das selbe Bild: Maihingen legte das 1:0 vor. Monheim stürmte, doch der Ausgleich wollte nicht fallen. Dann endlich in der letzten Spielminute, ein Schuss von Yannick Seel, der den gegnerischen Torwart überraschte und zum 1:1 Endstand ausglich.

Damit lag man mit 4 Zählern noch punktgleich mit Maihingen und Löpsingen auf dem Spitzenplatz. Nun kam der TSV Nördlingen, der nur durch einen Sieg gegen uns, noch Chancen auf ein Weiterkommen hatte.

Auch hier mussten wir die 1:0 Führung Nördlingens sehr schnell zulassen.

Uns gelang trotz massiver Gegenwehr kein Tor. Dann das 2:0 für Nördlingen. Als jeder schon die Hoffnung aufgab, erzielte Michael Fischer den 2:1 Anschlusstreffer, bei dem es aber dann auch blieb.

Somit kam es im letzten Spiel gegen Löpsingen zum alles entscheidenden

Duell. Nur noch ein Sieg mit 4 Toren Unterschied und eine gleichzeitige Niederlage von Maihingen konnte uns weiterbringen. Unterstützt von den Fans und vom Nördlinger Lager (diese hatten auch nur noch eine Chance auf das Weiterkommen, wenn wir gewinnen) gerieten unsere Jungs aber sehr schnell mit 3:0 in Rückstand. Hier merkte man Jeden die Strapazen und die tolle ständige Einsatzbereitschaft an. Luca Keppler brachte die Monheimer mit einem sehenswerten Freistosstor

noch auf 1:3 heran, doch im Gegenzug erzielte Löpsingen den 4:1 Siegtreffer. Damit blieb uns unverdient nur der 4. Gruppenplatz und das Spiel um Platz 7 gegen den SC Wallerstein. Nach 4 Minuten bereits 2:0 für Wallerstein, bevor Michael Fischer in bekannter Abstauber-Manier den Anschlusstreffer erzielte. Kurz darauf das 3:1. Ein kleiner Hoffnungsschimmer keimte dann bei Luca Kepplers 3:2 eine Minute vor Schluss nochmals auf, doch es blieb dabei. Von insgesamt 42 Mannschaften den 8. Platz im Donau Ries Kreis erreicht - diese Leistung kann sich durchaus sehen lassen. Auch hier Kompliment an die Mannschaft!!



Für Monheim spielten: Jan Bengel, Dominik Burkhardt (1 Tor), Michael Fischer (2 Tore), Luca Keppler (3 Tore) Moritz Roskopf und Yannick Seel (1 Tor)  
(Bilder/Text: Hans-Jürgen Keppler)

## Historisches

### **Obrigkeit und Verwaltung**

#### Die Grundherrschaften in Rohrbach - Teil 1

Neben der Grafschaft Graisbach, die im letzten Kapitel beschrieben wurde, kamen für Rohrbach folgende Grundherrschaften in Betracht:

#### **1. Das Frauenkloster Monheim:**

Es wurde um das Jahr 870 gestiftet von Liubilla, der ersten Äbtissin. Um 1530 wollte Ottheinrich von Neuburg mit den Gütern des Klosters ein Spital gründen, daraus wurde aber nichts.

Erst wurde um das Jahr 870 gestiftet von Liubilla, der ersten Äbtissin. Um 1530 wollte Ottoheinrich von Neuburg mit den Gütern des Klosters ein Spital gründen; daraus wurde aber nichts.

Erst der zum Katholizismus übergetretene Herzog Wolfgang Wilhelm führte im Jahre 1622 den Orden der Barmherzigen Brüder in Neuburg ein und beschenkte ihn zum Teil mit den Gütern des einstigen Monheimer Frauenklosters. Auch dessen Besitzungen zu Rohrbach, nämlich eine Hube (= ein halber Bauernhof), Haus-Nr. 50, dann mehrere Hofstätten, welche jährlich ein Fastnachtshuhn und einige Pfennige Zinsen an das Kloster zu entrichten hatten, kamen so an das Institut der Barmherzigen Brüder.

#### **2. Das Kloster Kaisheim:**

Es wurde 1135 durch den Grafen Heinrich von Lechsgmünd gegründet als erste Niederlassung des Zisterzienserordens in Deutschland. Die Mönche von Kaisheim zeichneten sich lange Zeit durch Frömmigkeit und strenges Leben aus und trugen durch die Urbarmachung und Besiedelung des Waldes Haidwang und durch musterhaften Betrieb von Landwirtschaft und Gewerbe viel zum kulturellen Fortschritt des Landes bei.

Die Strenge ihres Lebens und ihre große Gastfreundschaft bewog viele Grundbesitzer der Umgebung, durch Schenkungen von Gütern sogenannte Pitanzen zu stiften, d.h. bessere Speisen oder Getränke. Diese waren den Mönchen zu reichen, wenn sie einen Jahrtag für den Stifter abgehalten hatten. Durch solche und ähnliche Schenkungen, auch durch Kauf und Rodungen, gelangte das Kloster bald zu großem Grundbesitz. In Rohrbach hatte das Kloster Kaisheim schon kurz nach seiner Stiftung Besitzungen, zu denen in den folgenden Jahrhunderten größtenteils durch Kauf mehrere Neuerwerbungen kamen. Vom 15. Jahrhundert ab blieb der Besitzstand des Klosters in diesem Orte unverändert und umfasste 2 halbe Bauernhöfe (Haus-Nr. 31 und 39) und 5 Sölden (Nr. 11, 27, 27 1/2, 33, 40).

Das Kloster wurde am 1. September 1802 aufgehoben.

### 3. Das Benediktinerinnenkloster in Neuburg:

Es ist für Rohrbach nur von geringer Bedeutung und besaß daselbst nur eine Hofstätte.

### 4. Das Zisterzienserinnenkloster in Niederschönenfeld:

In Rohrbach erwarb das Kloster im 14. Jahrhundert durch Kauf einige Äcker und sonstige Güter und bildete daraus später einen halben Bauernhof (Hs.-Nr. 30) und eine Sölde (Hs.-Nr. 29).

5. Das Kloster Rebdorf besaß in Rohrbach einige unbedeutende Güter, später nur mehr eine Sölde (Hs.-Nr. 34). Im 15., 16. und 17. Jahrhundert spielte es auch die Rolle des Geldverleihers und mancher Rohrbacher Bauer und Söldner stand im Schuldbuche des Klosters, freilich meist mit Beträgen von wenigen Gulden und bei verhältnismäßig recht geringen Zinsen.

Fortsetzung folgt

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim  
Johann Schabacker

## Sonstige Mitteilungen

### Beim Dämmerschoppen ...

stellt Nörgelmann drei leere Milchtüten auf den Tisch und schaute uns fragend an. „Was soll denn das?“ wollte mein Nachbar wissen, „bist du Abstinenzler geworden?“ „Das glaub ich nicht“, stellte mein Vis-à-Vis fest, „sieh nur, er hat doch ein halbvolles Glas Wein vor sich stehen.“ „Richtig“, stellte der Milchtüten-Präsentierer fest, „ich liebe Wein, Milch nein, nur nach der Weiterverarbeitung zu Butter, Käse oder Quark.“ „Aber was willst du uns dann mit diesem leeren Mini-Container sagen?“ fragte mein Nachbar. „Ganz einfach“, stellte Nörgelmann fest, „das ist Müll, der einfach weggeschmissen wird.“ „Eigentlich schade darum“, meinte mein Nachbar nüchtern. „Mir geht es um die Wieder- oder Weiterverwendung“, Nörgelmann war wie immer sehr zielstrebig, „man könnte daraus ja irgendetwas Nützliches machen, zum Beispiel Nistkästen für Vögel.“ „Tolle Idee“, mein Vis-à-Vis war begeistert. „Aber“, mein Nachbar war kritisch, „so viele Brutkästen brauchen wir gar nicht, so viele Vögel gibt's ja gar nicht wie Milchtüten.“ „Ja schon“, Nörgelmann gab nicht auf, „ich meinte ja nur so zum Beispiel. Da wird über Rohstoffmangel gesprochen und dann wird so ein toller Behälter weggeworfen und verbrannt.“ „Ergibt Wärme“, stellte mein Nachbar fest. „Aber“, Nörgelmann war zäh, „es gibt so viele wertvolle Rohstoffe, die einfach auf dem Müll landen. Wir müssten das so machen wie früher die DDRler, da wurde alles gesammelt und erneut verwendet.“ „Müll ist wie Öl“, träumte mein Vis-à-Vis, „alles drin, wir müssen nur Ideen entwickeln, die zur Verwertung führen.“ „Und die dabei entstehenden Kosten und die Energie, die man dazu braucht?“

mein Nachbar schaute uns an, „wer soll das bezahlen?“ „Zugeben“, Nörgelmann war auch wieder auf dem Boden der Tatsachen gelandet, „nicht jeder Abfall eignet sich für das Recycling, aber mehr kann es schon werden, wenn man will.“ „Also, liebe Freunde, fangen wir an: drei Starenkästen haben wir schon und die leeren Flaschen von heute füllen wir wieder“, meint

Ihr Dämmerschöppler

Rudolph Hanke



### FC Bayern Fanclub Red Wood Cats e.V.

#### Busfahrt zum Heimspiel FCB - 1899 Hoffenheim

Am Samstag, den 12.02.2011 fährt der FC Bayern Fanclub Red Wood Cats e.V. zum Heimspiel FCB - 1899 Hoffenheim. (Spielbeginn 15:30 Uhr)

Abfahrtsplan:

11:30 Uhr Otting Gasthaus Roßkopf

11:40 Uhr Fünfstetten Marktplatz

#### Busfahrt zum Pokalhalbfinale FCB - Schalke 04

Am Mittwoch, den 02.03.2011 fährt der FC Bayern Fanclub Red Wood Cats e. V. zum Pokalhalbfinale FCB - Schalke 04. Zu diesem Spiel können Karten inklusiv Busfahrt erworben werden. Erwachsene zahlen 30EUR, Kinder unter 14 Jahre, Rentner über 65 Jahre und Schwerbehinderte zahlen 20EUR.

Abfahrt wird eingeplant um 17:00 Uhr, Spielbeginn ist um 20:30 Uhr. Abfahrtsstationen werden noch kurzfristig angegeben.

Bei Interesse können Sie sich beim 1. Vorstand Erhard Witt unter der Tel. 0173/4560271 melden. Die Anmeldung ist nur verbindlich mit der Bezahlung in Bar oder Abbuchung.

Die Vorstandschaft

# Kultur



Kultur-Förderkreis  
der Stadt Monheim



Johann Palier  
Gitarre

Helfried Fister  
Violine

## Duo „Violarra“

Eine Wortschöpfung aus den italienischen Wörtern „Violino“ und „Chitarra“.  
Ein österreichisches Duo mit zwei anerkannten Professoren: Helfried Fister (Violine)  
und Johann Palier (Gitarre). Ein besonderes Erlebnis erwartet Sie:

Von Renaissance bis Jazz, vom Menuett zum Tango, von Paganini bis Zigeunermusik.

**Mittwoch, 16.02.2011**

**19:00 Uhr Haus St. Walburg Monheim**

Geöffnet ab 18:00 Uhr

**Vorverkauf ab 01. 02. 2011**

Schuhhaus Pfeifer • Tel. 09091 1856 • Kirchgasse, Monheim  
Schreibwaren Reiner • Tel. 09091 5950 • Neuburger Str., Monheim  
Raiffeisen-Volksbank • Tel. 09091 5050 • Neuburger Str., Monheim  
Sparkasse Monheim • Tel. 09091 5944 • Marktplatz, Monheim

**Eintrittspreise:**

Vorverkauf 13,- €  
Abendkasse 15,- €  
Jugend bis 18 J. 7,- €

[www.monheim-bayern.de](http://www.monheim-bayern.de) • [www.violarra.at](http://www.violarra.at)

Musik vom Feinsten